

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 120

PDF erstellt am: **23.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;  
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.  
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.  
Schuh-Genossenschaft Zürich in Liq.  
Schnell & Co. AG. mit Sitz in Herzogenbuchsee.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im April 1961.  
Le commerce extérieur de la Suisse en avril 1961.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 4. Mai 1925, Beleg I/3703, im I. Rang, für Fr. 55 600.—, lautend zugunsten des Walter Ammon-Meyer, Oberförster, Thun, das Grundpfandrecht haftend auf der Liegenschaft Lotzwil, Grundbuchblatt Nrn. 95—108 und Miteigentumsanteil an Nr. 232 sowie auf der Liegenschaft Obersteckholz Grundbuchblatt Nrn. 33 und 35 des Moritz Ammon-Grütter, Ernsts sel., Oberförster, Langenthal.

Der allfällige, unbekannt Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist von der ersten Bekanntmachung an gerechnet dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung des Titels erfolgt. (325<sup>a</sup>)

Aarwangen, den 24. Mai 1961.

Der Gerichtspräsident: Briner.

Le détenteur inconnu de la gardance de dam du 2 octobre 1900, faisant en faveur de la Banque d'Épargne et de Prêts de la Broye, à Estavayer-le-Lac, du capital de Fr. 900.—, contre Binz, les enfants de Gaspard, qui sont: Philomène, Robert, Johann, Joséphine, Joseph-Fridolin et Marie-Louise, titre grevant les immeubles art. 388, 389B, 381B, 389AB, 389AA, 390A, 390B, 381A, 83 et 216 de la Vouaise, est sommé de produire ce titre au greffe du Tribunal de la Broye, à Estavayer-le-Lac, dans les six mois dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Estavayer-le-Lac, le 25 mai 1961. (326<sup>b</sup>)

Le président: Marcel Reichlen.

Es wird vermisst: Aktie Nr. 530 der Dulac AG, Luzern, nom. Fr. 3500, mit Dividenden-Coupons Nr. 6-22.

Der Inhaber wird aufgefordert, diesen Titel innerhalb 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, sonst wird er kraftlos erklärt. (320<sup>a</sup>)

Luzern, den 18. Mai 1961.

Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt:  
Ronca.

Le détenteur des 6 actions de la Caisse d'Épargne et de Crédit, à Lausanne, de 250 fr. nominal chacune, N°s 1416, 5308/9, 13617/8, 22810 avec coupons N° 12 ct suivants attachés, est sommé de me les produire jusqu'au 15 octobre 1961. (220<sup>b</sup>)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne:

J.G. Favey.

Le juge-instructeur du district de Monthey, à la requête de M<sup>e</sup> Paul de Courten, avocat, à Monthey, somme le détenteur inconnu de l'obligation hypothécaire au porteur de 9000 fr., obligation grevant la parcelle 5399 de la commune de Collombey-Muraz (P.J. 4470), de produire ce titre au greffe du Tribunal de Monthey dans un délai expirant le 30 novembre 1961, sous peine d'en voir prononcer l'annulation.

Ainsi donné à Monthey, le 23 mai 1961, pour être publié consécutivement trois fois dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans le Bulletin officiel du Canton du Valais. (323<sup>a</sup>)

Monthey, le 23 mai 1961.

Le juge-instructeur: P. Delaloye.

Le détenteur de l'obligation hypothécaire du capital de 10 000 fr., souscrite le 30 mars 1951 par le D<sup>r</sup> Jean Grobéty, à Payerne, en faveur du porteur, titre grevant en second rang la parcelle 874 de la Commune de Payerne, est sommé de me la produire jusqu'au 31 août 1961, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (160<sup>a</sup>)

Payerne, le 23 février 1961.

Le président du Tribunal du district de Payerne: André.

## Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

### Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

### Zürich - Zurich - Zurigo

28. April 1961. Spezialtiefbauarbeiten.

Dr. Ing. Bauer & Hatt-Haller GmbH, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. Februar 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Ausführung von Spezialtiefbauarbeiten, vorzüglich mit Benoto-Geräten, und kann gleichartige oder ähnliche Unternehmen erwerben und sich an solchen beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000 und ist eingeteilt in zwei Stammeinlagen zu Fr. 10 000. Gesellschafter sind Dr. Ing. Karl-Heinz Bauer, deutscher Staatsangehöriger, in Schrobenshausen (Deutschland), und die Aktiengesellschaft Heir. Hatt-Haller, Hoch- und Tiefbau-Unternehmung, in Zürich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer sind der Gesellschafter Dr. Ing. Karl-Heinz Bauer und Heinrich Hatt, von und in Zürich. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Bärensasse 25 in Zürich 1 (bei der Aktiengesellschaft Heir. Hatt-Haller, Hoch- und Tiefbau-Unternehmung).

17. Mai 1961.

Agfa-Photo Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 88 vom 14. April 1960, Seite 1174), Handel mit Materialien, Apparaten, Erzeugnissen und Zubehör der photographischen Industrie usw. Fritz Klett ist nicht mehr Delegierter des Verwaltungsrates und geschäftsführender Direktor; er bleibt aber Mitglied des Verwaltungsrates und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Die Prokura von Johann Heinrich Meyer ist erloschen. Herbert Klett ist zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt worden; seine Prokura ist erloschen. Die Prokuristen Alexandre Fornalaz, Karl Georg Klett und Ralf Klett, von denen ein jeder bisher nur mit je einem der Verwaltungsratsmitglieder oder Direktoren zeichnen konnte, zeichnen nun auch miteinander; sie haben mithin jetzt Kollektivprokura zu zweien.

17. Mai 1961. Verwaltungen.

A. Rübel, in Zürich (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1949, Seite 2529), Verwaltungsbureau. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Einzelfirma «A. Rübel», in Zürich, übernommen worden.

17. Mai 1961. Verwaltungen.

A. Rübel, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Dr. Friedrich August Rübel, von Zürich, in Zürich 7. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «A. Rübel», in Zürich, übernommen. Einzelprokura ist erteilt an Dr. Eduard Albrecht Rübel, von Zürich, in Oberrieden; Johann Jakob Freimann, von und in Küsnacht (Zürich), und Peter Alexander Rübel, von Zürich, in Cos Cob (Conn., USA). Verwaltungsbureau, Zürichbergstrasse 38.

17. Mai 1961. Lebensmittel.

Tansini-Keller, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1945, Seite 138), Handel en gros mit Landesprodukten. Der Geschäftssitz ist nach Rümlang verlegt worden. Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 10. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Handel mit Lebensmitteln. Geschäftsdomizil: Glatthalstrasse.

17. Mai 1961. Devisen.

L'Agence des Changes S.-A. in Liq., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1955, Seite 2385), Handel mit Devisen und fremden Banknoten usw. Das Konkursverfahren wurde mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 5. Mai 1961 als geschlossen erklärt. Die Firma wird von Amtes wegen gelöst.

17. Mai 1961. Elektr. Haushaltapparate.

Frau M. Stoll, in Zürich (SHAB. Nr. 167 vom 21. Juli 1958, Seite 1975), Vertrieb elektrischer Haushaltapparate usw. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

17. Mai 1961. Strassen- und Tiefbau.

Franz Hüppi, in Kloten (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1960, Seite 1406), Strassen- und Tiefbau. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1961 an die «Hüppi AG., Strassen- und Tiefbauunternehmung», in Winterthur, erloschen.

17. Mai 1961.

Hüppi AG., Strassen- und Tiefbauunternehmung, in Winterthur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Strassen- und Tiefbaugeschäftes und ist berechtigt, sich an andern Unternehmen der Branche zu beteiligen, Liegenschaften zu erwerben und Rechtsgeschäfte über Patente und Lizenzen, die das Baufach betreffen, abzuschliessen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000 und ist zerlegt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Firma «Franz Hüppi», in Kloten, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1961, nach der die Aktiven Fr. 2 921 732.31 und die Passiven Fr. 2 421 732.31 betragen, zum Preise von Fr. 500 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Fr. 405 000 des Grundkapitals sind durch Ver-

rechnung liberiert worden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an Dr. Walter Keller-Staub, von Winterthur, in Zürich, als Präsident, und Dr. Emil Sutter, von und in Winterthur, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien, sowie Franz Hüppi, von und in Winterthur, als Vizepräsident und Delegierter, mit Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Wartstrasse 48 in Winterthur 1.

17. Mai 1961.

**Schindler-Aufzug- und Uto-Kran-Fabrik A.G. (Fabrique d'Ascenseurs Schindler et de Ponts roulants Uto S.A.)** (Schindler Lifts and Uto Cranes Mfg. Co. Ltd.), in Zürich 9 (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1960, Seite 3566). Arnold Künzli ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Dr. Edgar Schmid, von und in Luzern. Hermann Huber ist nicht mehr stellvertretender Direktor, sondern Direktor. Kollektivprokura ist erteilt an Walter Gysin, von Arisdorf (Basel-Landschaft), in Zürich, und Richard Kübler, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und die Direktoren führen Kollektivunterschrift in der Weise, dass je zwei von ihnen miteinander zeichnen oder je einer von ihnen gemeinsam mit einem stellvertretenden Direktor, Vizedirektor oder Prokuristen zeichnet. Stellvertretende Direktoren, Vizedirektoren und Prokuristen zeichnen nicht auch unter sich.

17. Mai 1961.

**Cosmos Finanzgesellschaft A.G.**, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 256 vom 3. November 1959, Seite 3006), Finanztransaktionen usw. Die Prokura von Hans Ulrich Keller ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Kurt Nef, von Herisau, in Küsnacht (Zürich). Dr. Erik Gasser, Direktor, wohnt nun in Erlenbach (Zürich).

17. Mai 1961. Waren aller Art.

**Scotese A.-G.**, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1956, Seite 73). Handel mit und Export von Waren aller Art usw. Einzelprokura ist erteilt an Georg Sutro, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Utoquai 29 in Zürich 8 (bei G. B. Badoux).

17. Mai 1961.

**Hausmann & Co. Aktiengesellschaft St. Gallen, Zweigniederlassung in Zürich 1** (SHAB. Nr. 253 vom 30. Oktober 1959, Seite 2974), mit Hauptsitz in St. Gallen. Die Firma lautet nun **Hausmann & Co. A.G. St. Gallen**. Zweck der Gesellschaft sind a) Handel mit sämtlichen Artikeln der Photographie und verwandten Gegenständen, der Kinematographie, der Optik, Mess- und Präzisionsinstrumenten; b) der Betrieb von photographischen Werkstätten und verwandten Geschäften (Photokopie, Photodruck usw.); c) die Fabrikation einzelner sub a) genannter Artikel; d) die Beteiligung an gleichen oder verwandten Unternehmungen. Die Unterschriften von Dr. jur. Emil Stadler und Dr. sc. nat. Rudolf C. Schlosser sowie die Prokura von Lorenz Hollenstein sind erloschen. Hans Hausmann führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Direktor, sondern als Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates, und Dr. Oskar Guyer führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Vizepräsident des Verwaltungsrates.

17. Mai 1961.

**Internationaler Verband für die Echtheitsmarke Felisol (Association Internationale pour la Marque de Solidité Felisol) (International Association for the Felisol Fastness Label)**, in Zürich 2: Verein (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1961, Seite 898). Die Unterschrift von Francis Bricet ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Dr. Otto Niederhauser, von Eriswil (Bern), in Riehen (Basel-Stadt), Präsident des Vorstandes.

17. Mai 1961. Waren aller Art. Haushaltgeräte.

**Arn & Spahr**, in Küsnacht. Unter dieser Firma sind Emil Arn, von Dotzigen (Bern), in Schlieren, und Hans Spahr, von Niederhünigen (Bern), in Küsnacht (Zürich), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 8. Mai 1961 ihren Anfang nahm. Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Haushaltgeräten. Florastrasse 8.

17. Mai 1961. Autos.

**Fritz Forster**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fritz Forster, von Andwil (Thurgau), in Dietikon. Handel mit Automobilen. Genferstrasse 11.

17. Mai 1961. Elektrische Installationen.

**Heinrich Appenzeller**, in Zürich (SHAB. Nr. 7 vom 12. Januar 1959, Seite 94), Installationsgeschäft für elektrische Anlagen. Der Firmainhaber Heinrich Appenzeller, von Zürich, wohnt nun in Uitikon a. A.; er lebt in allgemeiner Gütergemeinschaft.

17. Mai 1961.

**Damenmode Max Tobler**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Max Tobler, von Bärenswil, in Zürich 3. Fabrikation von und Handel mit Damenkleidern. Kalkbreitestrasse 40.

17. Mai 1961.

**Jakob Aeberli, Treuhänder, Revisions- und Steuerrechtspraxis**, in Zürich (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1949, Seite 2821). Einzelprokura ist erteilt an Jakob Aeberli jun., von Männedorf, in Zollikon.

17. Mai 1961. Bauten.

**W. Keller**, bisher in Wiesendangen (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1945, Seite 230), Baugeschäft. Der Firmainhaber hat den geschäftlichen Sitz und sein persönliches Wohndomizil nach Bassersdorf verlegt. Winterthurerstrasse 538.

17. Mai 1961. Waren aller Art.

**Negofina A.-G.**, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 88 vom 15. April 1954, Seite 978). Handel mit Waren aller Art usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. März 1961 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

17. Mai 1961. Restaurant.

**August Mäder**, in Winterthur (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1937, Seite 2732), Restaurationsbetrieb. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Abtretung des Geschäftes erloschen.

17. Mai 1961. Restaurant.

**Kaiser's Reblau**, in Zürich (SHAB. Nr. 97 vom 26. April 1941, Seite 811), Restaurationsbetrieb. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

17. Mai 1961. Apparate usw.

**Ibemag**, in Zürich 4, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 77 vom 6. April 1959, Seite 962), Handel mit und Fabrikation von Apparaten und Anlagen für die chemische und verwandte Branchen usw. Dr. Hans Brehm ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr.

Eduard Luk Keller, von Neukirch (Thurgau), in Erlenbach (Zürich), als Präsident, sowie Ernst Dickenmann, von Toos (Thurgau), in Zürich, und Dr. Max Ehrbar, von Zürich und Urnäsch, in Zollikon.

18. Mai 1961.

**Jakob Senn-Dürig, Türen- und Isoliermaterialfabrik**, in Bärenswil (SHAB. Nr. 274 vom 24. November 1959, Seite 3218). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Diejenigen Aktiven und Passiven, welche in der Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1960 enthalten sind, sind an die neue Aktiengesellschaft «Senn-Türen AG», in Bärenswil, übergegangen.

18. Mai 1961.

**Senn-Türen AG**, in Bärenswil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Türen, Kunststoffplatten, Isoliermaterial und ähnlichen Erzeugnissen aller Art. Die Gesellschaft ist befugt, sich an anderen Unternehmungen im In- oder Ausland, welche gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen, zu beteiligen oder solche Unternehmungen zu übernehmen und Liegenschaften zu erwerben und zu veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 400 000, ist eingeteilt in 400 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt diejenigen Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Jakob Senn-Dürig, Türen- und Isoliermaterialfabrik», in Bärenswil, welche in der Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1960 enthalten sind, nämlich Aktiven im Betrage von Fr. 1 440 798.95 und Passiven im Betrage von Fr. 1 380 798.95, zum Preise von Fr. 60 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Andere als die in der erwähnten Uebernahmebilanz aufgeführten Aktiven und Passiven übernimmt die Gesellschaft nicht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsbestätigung. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an Otto Güdel, von und in Madiswil, als Präsident mit Einzelunterschrift; Jakob Senn-Dürig, von Hittnau, in Bärenswil, und Fritz Heinger, von Eriswil, in Madiswil, als weitere Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien, sowie Dr. Clarence Burkhard, von Schwarzhäusern und Winterthur, in Langenthal, als weiteres Mitglied ohne Zeichnungsbefugnis. Geschäftsdomizil: Im Neuegg.

18. Mai 1961. Bautechnische und chemische Erzeugnisse usw.

**Siegfried Keller AG**, in Wallisellen (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1960, Seite 1046), Herstellung und Vertrieb von bautechnischen und chemischen Erzeugnissen, insbesondere von Glaskonstruktionen, usw. Die Generalversammlung vom 16. Mai 1961 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 300 neuen Namenaktien zu Fr. 1000, von denen 270 Stück voll durch Verrechnung liberiert worden sind, ist das Grundkapital von Fr. 700 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht worden. Es ist eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert.

18. Mai 1961. Waren aller Art. Vertretungen.

**Sandex Aktien-Gesellschaft**, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 16. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind Handel mit Waren aller Art, Uebernahme von in- und ausländischen Vertretungen, Abwicklung von Kommissionsgeschäften sowie Patentverwertungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Georg Sutro, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Utoquai 29 in Zürich 8 (bei Frau G. Badoux).

18. Mai 1961.

**Gummi-Werke Richterswil A.-G. (Etablissements de Caoutchoutage Richterswil S.A.)** (Rubber Works Richterswil Ltd.), in Richterswil (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1960, Seite 1406). Die Generalversammlung vom 13. April 1961 hat die Statuten abgeändert. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis sechs Mitgliedern. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Verwaltungsrat gewählt Henry Wasmer-Heberlein, von Zürich und Brugg (Aargau), in Paris.

18. Mai 1961. Vertretungen.

**Representa A.G.**, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1951, Seite 1870), Uebernahme und kommerzielle Auswertung von Vertretungen usw. Einzelprokura ist erteilt an Albert Abrach, von und in Zürich.

18. Mai 1961. Rohstoffe.

**Kommerz A.G.**, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1955, Seite 2), Ein- und Ausfuhr von Rohstoffen usw. Neues Geschäftsdomizil: Seestrasse Nr. 247 in Zürich 2.

18. Mai 1961.

**Nordostschweizerische Kraftwerke (Forces motrices du nord-est de la Suisse)**, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1961, Seite 729), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Baden. Die Unterschrift von Emil Keller ist erloschen. Dr. Paul Meierhans führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident, sondern als Präsident des Verwaltungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Ernst Bachmann, von Bottenwil und Staffelbach, in Aarau, Vizepräsident des Verwaltungsrates.

18. Mai 1961. Waren aller Art.

**Rama G.m.b.H.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1960, Seite 826), Handel mit Waren aller Art, insbesondere in der Stahl- und Maschinenbranche, usw. Einzelunterschrift ist erteilt an den Gesellschafter Walter Heller; er wohnt nun in Oberrieden.

18. Mai 1961.

**Konsumgenossenschaft Bauma-Fischenthal-Steg**, in Fischenthal (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1956, Seite 1978). Adolf Trinka ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand gewählt worden Hans Rüegg, von und in Bauma, als Aktuar mit Kollektivunterschrift zu zweien.

18. Mai 1961. Wohnbauten.

**Frieda Vogt-Schatzmann**, in Geroldswil. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB, Frieda Vogt geb. Schatzmann, von Wangen (Schwyz), in Geroldswil, in Gütertrennung lebend. Einzelprokura ist erteilt an Alois Vogt, von Wangen (Schwyz), in Geroldswil. Bauunternehmung für Erstellung von Wohnbauten. Fahrweidstrasse 56.

18. Mai 1961. Textilien.

**Wilhelm Zins**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Wilhelm Zins, von Zürich, in Zürich 7. Engros- und Vertretungen in Textilien. Dolderstrasse 19.

18. Mai 1961.

Central-Druck AG, in Thalwil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung, den Verlag und den Vertrieb von Drucksachen aller Art in allen Druckverfahren und kann sich auch an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 140 000, ist eingeteilt in 140 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Veröffentlichung im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern. Dem Verwaltungsrate gehören an und führen Einzelunterschrift Hans Thalman, von und in Thalwil, als Präsident, und Lukas Blum, von Koblenz, in Thalwil, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Gotthardstrasse 44.

19. Mai 1961.

Uto Treuhand- und Verwaltungs A.-G. (Uto Fiduciaire et Gérance S.A.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1961, Seite 226). Die Generalversammlung vom 28. Februar 1961 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun Uto Treuhand- und Verwaltungs-AG. (Uto Fiduciaire et Régie S.A.).

19. Mai 1961.

Allgemeine Konsumgenossenschaft Grafstal-Winterberg, in Lindau (SHAB. Nr. 210 vom 10. September 1959, Seite 2510). Die Generalversammlung vom 25. Februar 1961 hat die Fusion mit dem Konsumverein Winterthur, in Winterthur, beschlossenen. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1960 sind im Sinne von Art. 914 OR an den Konsumverein Winterthur übergegangen. Die Allgemeine Konsumgenossenschaft Grafstal-Winterberg ist aufgelöst. Ihre Gläubiger sind befriedigt oder sichergestellt. Die Löschung im Handelsregister kann noch nicht erfolgen, weil die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsterverwaltung des Kantons Zürich ihr noch nicht zugestimmt haben.

19. Mai 1961.

Konsumverein Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1961, Seite 730). Mit Beschluss vom 3. März 1961 hat der Genossenschaftsrat (Delegiertenversammlung) die Statuten abgeändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren. Mit Beschluss vom gleichen Tage hat der Genossenschaftsrat (Delegiertenversammlung) die Fusion mit der Allgemeinen Konsumgenossenschaft Grafstal-Winterberg, in Lindau, beschlossenen. Deren Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1960 sind im Sinne von Art. 914 OR an den Konsumverein Winterthur übergegangen.

19. Mai 1961. Verwertung von Patenten, Waren aller Art.

Multipack AG, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1960, Seite 3747), Verwertung von Patenten für Verpackungsmaterialien, Handel mit Waren aller Art usw. Karl Bürgi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

19. Mai 1961.

Hamac-Hansella Maschinen A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1960, Seite 826), Vertrieb von Maschinen aller Art usw. Die Unterschrift von Dr. Peter Mehlhorn ist erloschen.

19. Mai 1961.

Verband der Möbelfabrikanten und Mech. Schreinereien Zürich, in Zürich 8, Verein (SHAB. Nr. 101 vom 4. Mai 1959, Seite 1265). Die Unterschriften von Ernst Rapp und Karl Steiner sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift Ernst Küper, von und in Zürich, Vizepräsident, und Herbert Lienhard, von und in Zürich, Aktuar des Vorstandes. Präsident und Vizepräsident führen mit dem Kassier oder Aktuar oder Sekretär Kollektivunterschrift.

19. Mai 1961. Schreinerei, Fenster.

J. Stünzi, in Bubikon. Inhaber dieser Firma ist Johannes Stünzi, von Horgen, in Bubikon. Schreinerei und Fensterfabrikation. Tafleten.

19. Mai 1961.

ELAP Elektro-Apparatebau, W. Hauser & Co., in Zürich 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 22 vom 29. Januar 1959, Seite 331). Walter Hauser ist nicht mehr unbeschränkt haftender Gesellschafter, sondern Kommanditär mit einer durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Franken 10 755. Neu ist in die Gesellschaft als unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten Friedrich Meierhofer, von Zürich, in Zürich 11. Die Firma lautet nun ELAP Elektro-Apparatebau, F. Meierhofer & Co.

19. Mai 1961.

Fides Treuhand-Vereinigung (Fides Union fiduciaire) (Fides Unione fiduciaria), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1960, Seite 2381). Dr. Gottlieb Maier, nun in Thalwil, und Max Spinner sind nicht mehr Vizedirektoren, sondern Direktoren; sie führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ist ernannt worden Dr. César Stucki; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Jakob Kronenberg, von Reiden (Luzern), in Zürich; Heinrich Glogg, von und in Meilen; Walter Schmid, von Zürich und Illnau, in Kilchberg (Zürich), und Dr. Marcel Studer, von Baden und Oberhof b. Frick (Aargau), in Baden.

19. Mai 1961.

Maschinenfabrik Oerlikon (Ateliers de Construction Oerlikon) (Oerlikon Engineering Company), in Zürich 11, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1961, Seite 142). Die Prokura von Franz Graf ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Fritz Gross, von Brütten (Zürich), in Wallisellen.

19. Mai 1961.

Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1961, Seite 809). Die Unterschrift von Albert Fischer ist erloschen.

19. Mai 1961. Lebensmittel aller Art.

Nef & Kunz AG., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1958, Seite 1199), Import von und Handel en gros und détail mit Lebensmitteln aller Art. Emma Kunz-Jucker ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen.

19. Mai 1961.

Discount Bank (Overseas) Limited, Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1960, Seite 3311), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Maurice Salem, italienischer Staatsangehöriger, in Genf, Mitglied des Verwaltungsrates.

19. Mai 1961.

Wasserversorgung Jonatal, in Wald, Genossenschaft (SHAB. Nr. 99 vom 1. Mai 1959, Seite 1246). Die Generalversammlung vom 11. Februar 1961 hat die Statuten abgeändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

19. Mai 1961. Arzt- und Spitalbedarf usw.

Castor, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fernand Castor, von Zürich, in Zürich 11. Handel mit und Vertretungen in Arzt- und Spitalbedarf, pharmazeutischen Produkten sowie technischen Neuheiten. Kreuzwiesen 18.

19. Mai 1961. Metzgerei.

Ernst Meier, in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1933, Seite 2325), Metzgerei usw. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

19. Mai 1961. Immobilien.

Pino AG., Zürich, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1961, Seite 367), Ankauf, Verkauf, Ueberbauung und Verwaltung von Liegenschaften aller Art usw. Dr. Otto Töndury ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Rudolf Bindella, bisher Präsident, ist jetzt einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er führt weiter Einzelunterschrift.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarberg

16. Mai 1961. Restaurant.

W. Käser, in Lyss. Inhaber der Firma ist Willi Käser, von Kleindietwil, in Lyss. Betrieb des Restaurants «Rössli», Herrengasse 23.

17. Mai 1961.

Konditorei Blaser, in Aarberg (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1957, Seite 2330). Die Firma wird infolge Todes der Inhaberin gelöscht.

17. Mai 1961. Mech. Werkstatt, Velos usw.

Fritz von Dach, in Ammerzwil, mechanische Werkstat, Handel mit Velos, Motorrädern und Musikapparaten (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1933, Seite 1607). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

17. Mai 1961. Sägerei usw.

Hermann Christen, in Suberg, Gemeinde Grossaffoltern (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1957, Seite 282), Sägerei usw. Die Prokuristin heisst nun infolge Heirat Adelheid Wettstein, von Pfäffikon (Zürich), in Zürich.

17. Mai 1961. Käserei.

Elise Rickli geb. Anliker, in Ammerzwil, Gemeinde Grossaffoltern, Käserei (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1948). Die Firma wird infolge Todes der Inhaberin gelöscht.

17. Mai 1961. Schlosserei, sanitäre Installationen.

Fritz Moning, in Lyss. Schlosserei und sanitäre Installationen (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1957, Seite 1797). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Fritz Moning & Sohn», in Lyss, übernommen.

17. Mai 1961. Schlosserei, sanitäre Installationen.

Fritz Moning & Sohn, in Lyss. Fritz Moning, von Bözingen, Gemeinde Biel, in Lyss, und Fritz Moning, Sohn, von Bözingen, Gemeinde Biel, in Lyss, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1961 begonnen hat. Die Firma hat auf den 1. Januar 1961 Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Fritz Moning», in Lyss, übernommen. Schlosserei und sanitäre Installationen. Bielstrasse Nr. 30.

17. Mai 1961.

Kantonalbank von Bern, Agentur in Lyss (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1961, Seite 558), Staatsinstitut mit Hauptsitz in Bern. Erich Hirni, von Interlaken, in Biel, wurde zum Prokuristen ernannt, mit der Ermächtigung, für die Agentur Lyss kollektiv zu zweien zu zeichnen.

17. Mai 1961. Sanitäre Installationen.

Häfliger & Co., in Lyss. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Mai 1961 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst Häfliger, von Triengen (Luzern), in Lyss. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 5000 ist Otto Schmidlin, von Roggenburg (Bern Jura), in Aspi bei Seedorf. Prokuristen sind der Kommanditär Otto Schmidlin als technischer Betriebsleiter und Frau Gret Häfliger, geborene Züttel, von Triengen (Luzern), in Lyss; diese beiden zeichnen für die Gesellschaft kollektiv zu zweien. Sanitäre Installationen. Hauptstrasse 6.

17. Mai 1961.

Krebsler & Moser, Eisenwaren G.m.b.H., in Lyss (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1957, Seite 282). Hans Jakob Moser ist nicht mehr Gesellschafter. Seine Stammeinlage von Fr. 9000 ist in zwei Anteilen von Fr. 8000 und Fr. 1000 geteilt worden und der Anteil von Fr. 8000 an die bisherige Gesellschafterin, der Einzelfirma «Krebsler & Moser, Inhaber F. Th. Moser», in Lyss, übergegangen. Deren Stammeinlage erhöht sich dadurch von Franken 21 000 auf Fr. 29 000. Der Anteil von Fr. 1000 ist an die neue Gesellschafterin Bertha Moser geb. Emisegger, von Zwieselberg (Bern), in Lyss übergegangen. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 22. Oktober 1960 wurden die Statuten entsprechend geändert. Bertha Moser ist zur Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift ernannt worden an Stelle von Hans Jakob Moser, dessen Unterschrift erloschen ist. Der bisherige Geschäftsführer Fritz Theodor Moser zeichnet neu mit Einzelunterschrift. Die Prokura der Bertha Moser ist erloschen.

*Bureau Aarwangen*

16. Mai 1961. Leinen- und Baumwollwaren usw.  
Konrad Eisenhut AG. (Konrad Eisenhut SA.) (Konrad Eisenhut Ltd.), in Langenthal, Fabrikation von Leinen und Baumwollwaren sowie Handel mit einschlägigen Textilprodukten (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1957, Seite 2851). Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Peter Eisenhut, von Gais, in Langenthal. Er führt Einzelunterschrift. Die Unterschriften der Prokuristen Hermann Bürki und Hermann Bangerter sind erloschen.

*Bureau Belp (Bezirk Seftigen)*

18. Mai 1961.  
Spar- und Leihkasse in Belp, in Belp (SHAB. Nr. 30 vom 5. Januar 1961, Seite 27). Aktiengesellschaft. Die Kollektivprokura von Hans Moser, von Diessbach b. Bern, in Belp, ist erloschen.

*Bureau Bern*

15. Mai 1961. Hygienische Artikel.  
«Ballerina»-Versand, R. Gobat, in Bern. Inhaber der Firma ist René Gobat, von Bern, in Wabern, Gemeinde Köniz. Versandgeschäft für hygienische Artikel. Marktgasse 19.

15. Mai 1961.  
Baugenossenschaft Federgasse, in Bern (SHAB. Nr. 69 vom 25. März 1959, Seite 879). Dr. Leo Schermann ist infolge Todes aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsidentin mit Einzelunterschrift wurde neu in die Verwaltung gewählt: Elfriede Schermann-Krüger, von Mont-Tramelan, in Bern. Domizil: Kornhausstrasse 8 (bei der Präsidentin).

15. Mai 1961. Technische Neuheiten, Reinigungsgeräte.  
Roland Eberhart, in Bern. Inhaber der Firma ist Roland Eberhart, von Mettlen (Thurgau), in Bern, güterrechtlich getrennter Ehemann der Sonja geb. Köchli. Fabrikation und Vertrieb von Reinigungsgeräten und andern technischen Neuheiten. Neubrückestrasse 202 (Post Stuckishaus).

15. Mai 1961. Gasthof.  
Marie Louise Reusser, in Uettiligen, Gemeinde Wohlen. Inhaberin der Firma ist Marie Louise Reusser, von Aeschlen bei Oberdiessbach, in Uettiligen, Gemeinde Wohlen. Betrieb des Gasthofes «Zur Schmiede».

16. Mai 1961.  
Aktiengesellschaft des Hôtel de Musique in Bern, in Bern, Verwaltung der ihr gehörenden Liegenschaft Theaterplatz 7/Hotelgasse 10 in Bern usw. (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1952, Seite 2751). Neues Geschäftsdomizil: Bundesgasse 16.

16. Mai 1961. Café-Restaurant.  
Fritz Schwab, in Bern, Café-Restaurant «Zytglogge» (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1935, Seite 1222). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. Mai 1961. Haushaltungsartikel.  
BESA A.G., in Bern, Handel mit Haushaltungsartikeln usw. (SHAB. Nr. 296 vom 19. Dezember 1959, Seite 3523), durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft. Nachdem das Verfahren durch Urteil des Konkursrichters von Bern vom 24. Dezember 1959 mangels Aktiven eingestellt worden ist, wird die Firma in Anwendung von Art. 66, Abs. 2, HRV, von Amtes wegen gelöscht.

16. Mai 1961. Confiserie.  
Arnold Scheurer, in Bern, Confiserie zum Weltpostdenkmal (SHAB. Nr. 291 vom 27. Dezember 1922, Seite 2375). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. Mai 1961. Hoch- und Tiefbau.  
Burka A.G., in Bern, Betrieb eines Baugeschäftes für Hoch- und Tiefbau usw. (SHAB. Nr. 291 vom 14. Dezember 1953, Seite 3030). Der Verwaltungsrat besteht aus Otto Bürki, Präsident (bisher); Dr. jur. Wilhelm Naegeli, von Zürich und Bern, in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern, Sekretär (neu), und Alice Bürki-Kläy, Mitglied (bisher Sekretärin). Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

16. Mai 1961.  
Schweizerische Nationalbank (Banque nationale suisse) (Banca nazionale svizzera), mit Sitz des II. Departements in Bern (SHAB. Nr. 303 vom 26. Dezember 1960, Seite 3706). Die Prokura von Hans Moser ist erloschen.

16. Mai 1961.  
Sifrag, Luft- und Klimatechnik Frei A.G., in Bern (SHAB. Nr. 216 vom 17. September 1959, Seite 2574). Die Unterschrift von Gottfried Hadorn ist erloschen.

17. Mai 1961.  
Reformbäckerei Geiser A.G., in Bern (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1960, Seite 2535). Karl Geiser ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Adolfo Todesco, italienischer Staatsangehöriger, in Uster; er führt die Unterschrift nicht. Das Aktienkapital von Fr. 131 000 ist nun voll liberiert. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 26. April 1961 hat die Gesellschaft ihre Statuten entsprechend revidiert.

17. Mai 1961. Nähmaschinen, Fahrräder.  
Walter Lapp, in Bern, Nähmaschinenhandlung, Fahrradhandlung (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1950, Seite 2698). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

18. Mai 1961. Verlag, Druckerei.  
Werner Wälchli, Nachfolger v. W. Wälchli, Vater, in Bern, Buchdruckerei und Verlag (SHAB. Nr. 172 vom 28. Juli 1959, Seite 2130). Die Firma lautet nun: Werner Wälchli.

18. Mai 1961. Liegenschaften.  
R. Salzmann, in Bern, Verwaltung und Vermittlung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 221 vom 20. September 1940, Seite 1698). Die Firma wird infolge Todes der Inhaberin gelöscht.

18. Mai 1961. Verwaltungen, Finanzberatungen.  
Hermann Mäder, in Bern. Handel mit, Vermittlung und Verwaltung von Immobilien, Bau- und Finanzberatung, Treuhandbureau (SHAB. Nr. 156

vom 7. Juli 1955, Seite 1783). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

18. Mai 1961.  
Familiengarten-Genossenschaft Thormannmätteli, in Bern (SHAB. Nr. 99 vom 1. Mai 1959, Seite 1247). Aus dem Vorstand ist der Kassier Hugo Käsermann, dessen Unterschrift erloschen ist, ausgeschieden. Neu in den Vorstand wurde als Kassier gewählt Paul Christian Schneider, von Diessbach bei Büren (Bern), in Bern. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

18. Mai 1961. Asphalt- und Teerprodukte usw.  
Meynadier & Cie. Aktiengesellschaft Zweigniederlassung Bern, in Bern, Fabrikation von und Handel mit Asphalt- und Teerprodukten, Ausführung von Bedachungen usw. (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1961, Seite 134), mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura des Geschäftsführers Peter Balzan ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Paul Kron, von Ettingen (Basel-Landschaft), in Zürich.

18. Mai 1961. Heizungs-, Lüftungs-, Oelfeuerungsanlagen.  
Badertscher & Co., Zweigniederlassung in Bern, Heizungs-, Lüftungs- und Oelfeuerungsanlagen (SHAB. Nr. 96 vom 28. April 1959, Seite 1210), Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Münchenstein. Die Filiale wurde mit Wirkung ab 1. Januar 1961 aufgehoben und wird daher gelöscht.

18. Mai 1961. Liegenschaften usw.  
Domig AG, in Bern, An- und Verkauf von unbeweglichen Objekten nebst Zubehör, sowie Tauschgeschäfte mit Liegenschaften aller Art, usw. (SHAB. Nr. 173 vom 29. Juli 1953, Seite 1863). Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Hans Stutz, von Zürich, in Bern, und Arthur Hilfiker, von Safenwil (Aargau), in Zollikofen.

18. Mai 1961. Kolonialwaren.  
Frau E. Lüthi, in Bern, Kolonialwarengeschäft (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1956, Seite 1426). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. Mai 1961. Silber-, Glas- und Porzellanwaren usw.  
Jean-Pierre Müller, in Bern, Vertretungen von und Engrosandel mit Silber-, Glas- und Porzellanwaren sowie Hotelinrichtungen; Detailhandel mit Bestecken unter der Bezeichnung «Enchantment» (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1960, Seite 3182). Neues Geschäftsdomizil: Mattengenge 7.

*Bureau Biel*

12 mai 1961. Produits horlogers.  
Ihadoria S.A., à Bienne. Suivant acte authentique et statuts du 9 mai 1961 il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente de produits horlogers et de la commerce de produits se rattachant à ceux-ci. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Claude Cochet, de Prémier (Vaud), à Bienne, président, et Jocelyne Cochet, de Premier (Vaud), à Bienne, secrétaire. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire de l'administration. Loeaux: Ruc de la Gare 16.

16. Mai 1961. Strassen-, Hoch- und Tiefbau usw.  
Fustag, in Biel, Ausführung von Strassen-, Hoch- und Tiefbauarbeiten usw. (SHAB. Nr. 155 vom 8. Juli 1959, Seite 1936). Die Prokura des Ernst Huber-Widmer ist erloschen.

17. Mai 1961. Uhren.  
Bulova Watch Company Inc. New York, Filiale Biel (Bulova Watch Company Inc. New York, Succursale de Bienne), in Biel, Uhrenfabrikation (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1961, Seite 507), mit Hauptsitz in New York. Der Vizedirektor Peter Schürch wohnt nun in Leubringen und der Vizedirektor Hermann Härrli in Lyss.

17. Mai 1961. Restaurant, Gewerbeküchenapparate.  
W. Moor, in Biel, Betrieb des Restaurants «zum Stern» (SHAB. Nr. 130 vom 6. Juni 1952, Seite 1438). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei den Handel mit Gewerbe-Küchenapparaten.

17. Mai 1961.  
Genossenschaft Pfadfinderheim Orion, in Biel, Erstellung und Unterhalt eines Pfadfinderheimes (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1959, Seite 1378). Werner Kammaeher, Kassier, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Kassier in die Verwaltung gewählt: Robert Erisman, von Bern, in Nidau. Der Präsident, der Vizepräsident, der Sekretär und der Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

18. Mai 1961. Liegenschaften.  
Bellavista Immobilien A.G., in Biel, Erwerb, Erstellung und Verwaltung sowie Veräusserung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1961, Seite 19). Das Aktienkapital von Fr. 60 000 ist jetzt voll einbezahlt.

18. Mai 1961.  
Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in Biel (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1960, Seite 14), Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift des Generaldirektors Fritz Hinderling sowie die Prokura von Hans Minder sind erloschen. Zum neuen Mitglied der Generaldirektion wurde gewählt Jakob Lienhart, von Bassersdorf, in Küssnacht (Zürich), bisher Direktor des Hauptsitzes. Er zeichnet kollektiv zu zweien für das Gesamtunternehmen.

19. Mai 1961. Strassen- und Tiefbau usw.  
Adolf Künzi Aktiengesellschaft, AKAG, Zweigniederlassung in Biel, Betrieb einer Strassen- und Tiefbauunternehmung usw. (SHAB. Nr. 129 vom 8. Juni 1959, Seite 1626), mit Hauptsitz in Bern. Hans Ulrich Chopard ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Prokuristen wurde ernannt Klaus Schuler, von Golaten, in Liebfeld, Gemeinde Köniz; er zeichnet für das Gesamtunternehmen kollektiv mit je einem der Prokuristen.

*Bureau Burgdorf*

17. Mai 1961. Käserei.  
Ernst Aeberhard, in Kirchberg, Käserei (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1934). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

18. Mai 1961. Drechslerei, Lampen und Möbel.

**Max Dobler A.G.**, in Burgdorf, Betrieb einer mechanischen Drechslerei, Lampen- und Möbelfabrikation usw. (SHAB. Nr. 155 vom 8. Juli 1959, Seite 1936). Als Geschäftsführer und zugleich Mitglied des Verwaltungsrats wurde Ernst Bosshardt, von Steinenberg (Zürich), in Langenthal, gewählt. Er zeichnet einzeln.

*Bureau de Courtelary*

18 mai 1961. Café.

**J. Moser**, à St-Imier, exploitation du Café de l'Union (FOSC. du 2 août 1949, N° 178, page 2045). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

19 mai 1961.

**Banque Populaire Suisse**, succursale de St-Imier, société coopérative (FOSC. du 19 août 1960, N° 193, page 2438), avec siège principal à Berne. Le conseil d'administration a nommé nouveau membre de la direction générale Jacques Lienhart, de Bassersdorf (Zurich), à Küsnacht (Zurich). Il engage la société par sa signature collective à deux. La signature du directeur général Fritz Hinderling est radiée. La procuration de Charles Béguelin est éteinte pour le siège de St-Imier.

19 mai 1961.

**Banque Populaire Suisse**, succursale de Tramelan, société coopérative (FOSC. du 5 janvier 1960, N° 2, page 14), avec siège principal à Berne. Le conseil d'administration a nommé nouveau membre de la direction générale Jacques Lienhart, de Bassersdorf (Zurich), à Küsnacht (Zurich). Il engage la société par sa signature collective à deux. La signature du directeur général Fritz Henderling est radiée.

*Bureau de Delémont*

16 mai 1961. Menuiserie, charpenterie.

**Joseph Joliat**, fils, à Courtételle, menuiserie, charpenterie (FOSC. du 14 mai 1954, N° 111, page 1242). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Entreprise Joliat Frères», à Courtételle, ci-après inscrite.

16 mai 1961. Entreprise de bâtiments.

**Entreprise Joliat Frères**, à Courtételle. Joseph Joliat, fils, et Roger Joliat, de et à Courtételle, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif ayant commencé le 15 mai 1957 et qui a repris, à cette date, l'actif et le passif de la maison «Joseph Joliat, fils», à Courtételle, radiée. La société est engagée par la signature collective des associés. Entreprise de bâtiments.

*Bureau Fraubrunnen*

18. Mai 1961.

**Käsergenossenschaft Mühleli**, in Mülchi (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1946, Seite 2671). Infolge Todes ist aus dem Vorstand ausgeschieden: Hans Luder, Präsident; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt: Hans Werthmüller, von Rumendingen, in Mühleli, bisher Vizepräsident, als Präsident; Alexander Marti-Gygax, von und in Mülchi, bisher Beisitzer, als Vizepräsident. Der Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien für die Genossenschaft.

19. Mai 1961.

**Braunviehzuchtgenossenschaft Grafenried & Umgehung**, in Grafenried (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1955, Seite 1319). Aus dem Vorstand ist ausgeschieden Hans Messer, Sekretär; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Albert Ledermann, von Lauperswil, in Utzenstorf, Sekretär. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Sekretär oder Kassier.

*Bureau Interlaken*

16. Mai 1961. Bauten.

**Max Roos**, in Interlaken, Baunternehmung (SHAB. Nr. 57 vom 10. März 1958, Seite 674). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

16. Mai 1961.

**Kurhausgesellschaft Interlaken**, in Interlaken, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1960, Seite 414). Als Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt Fritz Graf, von Küttigen, in Interlaken (bisher Vizepräsident), und als Vizepräsident Willy Stämpfli, von Wohlen bei Bern, in Unterseen (bisher Mitglied). Max Häni zeichnet fortan nicht mehr als Präsident, sondern als Verwaltungsratsmitglied mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten oder Sekretär kollektiv je zu zweien. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Hans Tschumi, von Wolfisberg, in Interlaken. Der Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Verwaltungsrates zeichnen für die Kurhausgesellschaft Interlaken kollektiv je zu zweien unter sich oder mit den Verwaltungsratsmitgliedern Häni, Reber, Bollmann, Krebs und Michel.

17. Mai 1961.

**Wassersport-Club Oberried**, in Oberried. Unter diesem Namen besteht laut Statuten vom 15. April 1961 ein Verein mit folgendem Zwecke: Förderung des Wasser- und insbesondere Wassersportes in guter Kameradschaft sowie Ausbildung des Nachwuchses in diesen Sportarten; Durchführung von Schaufahrten und anderen Sportanlässen zwecks Gewinnung von Mitteln, damit die Mitglieder des Vereins zu stark reduzierten Preisen üben und fahren können, sowie unentgeltliche Anlernung zum Schwimmen und Wasserskifahren von fähigen, jedoch unbemittelten Kindern. Die Mittel des Vereins werden beschafft durch das einmalige Eintrittsgeld, durch jährliche Passivbeiträge, durch Kauttionen von Mitgliedern, welche die Fahrprüfung machen sowie durch Geschenke und Legate. Für die Verbindlichkeiten haften neben dem Vermögen des Vereins seine Aktivmitglieder solidarisch. Ein Mitglied bleibt noch ein Jahr lang nach seinem Austritt aus dem Verein persönlich für die Verbindlichkeiten des Vereins haftbar. Die Organe sind die Generalversammlung, der Vorstand (bestehend mindestens aus Präsident, Vizepräsident und Sekretär) und die Revisoren. Der Präsident und der Sekretär des Vorstandes führen Kollektivunterschrift. Präsident ist Eugen Gerber, von Aarwangen, Sekretär ist Albert Amacher, von Oberried, beide in Oberried. Domizil: Im Dorf Oberried, beim Präsidenten.

17. Mai 1961. Kunstgewerbliche Erzeugnisse usw.

**Boutique Weissenau A.G.** (Boutique Weissenau S.A.) (Boutique Weissenau Ltd.), in Unterseen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 28. April 1961 besteht auf unbestimmte Dauer unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit kunsthandwerklichen und kunstgewerblichen Erzeugnissen aller Art sowie mit verwandten Artikeln. Die Gesellschaft kann sich bei anderen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen und gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder errichten. Sie erwirbt demnächst zur Ueberbauung von den Eigentümern der in der Gemeinde Unterseen gelegenen Liegenschaft Unterseen-Grundbuchblatt Nr. 977 gegen Barzahlung ein Teilgrundstück von zirka 1600 m<sup>2</sup> zum Preise von

Fr. 50 000. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 50 000 einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern; gegenwärtig gehört ihm als einziges Mitglied an: Hans Erwin Schlaefli, von Lyssach (Bern), in Bern. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Notariat Theo Strübin, Stadthaus, Unterseen.

18. Mai 1961.

**Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero) (Swiss Credit Bank)**, Zweigniederlassung in Interlaken (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1960, Seite 1047), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Caspar Jenny ist als Vizepräsident des Verwaltungsrates zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Prof. Dr. Paul Keller, von Zürich und St. Gallen, in Zürich, ist jetzt Vizepräsident. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien für den Hauptsitz und sämtliche Niederlassungen.

*Bureau de La Neuveville*

18 mai 1961.

**Motel La Neuveville S.A.**, à La Neuveville (FOSC. du 27 novembre 1959, N° 277, page 3255). Le conseil d'administration est composé de: Adolphe Spiller, d'Elgg (Zurich), à La Neuveville, président; Lucette Spiller, d'Elgg (Zurich), à La Neuveville, vice-présidente; Willy Gersbach, de Bex (Vaud), à Lausanne, secrétaire; Alphonse Bernhard (déjà inscrit) et Joseph Kohler (déjà inscrit). Les administrateurs Roger Pfeuti, secrétaire, Marcel Joner et Emile Bay ont démissionné; les pouvoirs de Roger Pfeuti sont éteints, ainsi que ceux d'Alphonse Bernhard et de Joseph Kohler. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective à deux de la vice-présidente et du secrétaire.

*Bureau Nidau*

16. Mai 1961. Zifferblätter.

**Gebrüder Dürig AG. (Dürig Frères SA)**, in Nidau, Aktiengesellschaft. Zifferblattfabrik (SHAB. Nr. 240 vom 13. Oktober 1955, Seite 2594). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 11. April 1961 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Der Verwaltungsrat besteht aus Fritz Dürig, Präsident (bisher); Olga Dürig, Vizepräsidentin (bisher); Otto Frutiger-Dürig, von Ringenberg-Goldswil, in Nidau, und Lorli Dürig, von Jegenstorf, in Nidau. Otto Frutiger-Dürig führt Kollektivunterschrift zu zweien mit Fritz Dürig und Olga Dürig sowie Ida Schwab, Prokuristin (bisher).

16. Mai 1961.

**Carrosseriewerke AG. Biel-Nidau (Usines de carrosserie SA Bienne-Nidau)**, in Nidau. Karrosseriebau (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1948, Seite 1976). Verwaltungsrat Hans Liechti (Vizepräsident) ist zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Max Huber, von Madiswil, in Biel, als Vizepräsident; Hulda Liechti-Lehmann, von Luderwil, in Nidau, als Sekretärin. Der Vizepräsident führt Einzelunterschrift; die Sekretärin ist nicht unterschriftsberechtigt.

*Bureau Schlosswil (Bezirk Könolfingen)*

Ergänzung.

**G. Gammeter's Söhne**, in Münsingen, Holzsohlenfabrikation, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1948, Seite 3027). Der Eintrag Nr. 21 vom 25. März 1961 wird wie folgt ergänzt: Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven gehen an den Gesellschafter Rudolf Gammeter, welcher nicht eintragungspflichtig ist.

15. Mai 1961.

**Schuhleistenfabrik Koeh AG.**, in Münsingen, Fabrikation von Schuhleisten und Bedarfsartikeln für die Schuhindustrie mit Ausnahme von Absätzen und Keilen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1960, Seite 923). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 12. Dezember 1960 wurde das Aktienkapital von Fr. 250 000 auf Fr. 125 000 herabgesetzt durch Rückzahlung von 125 Aktien zu Fr. 1000. Gleichzeitig wurde das Aktienkapital wieder erhöht um Fr. 25 000 auf Fr. 150 000 durch Ausgabe von 25 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit Forderungen der neuen Aktionäre gegenüber der Aktiengesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 150 000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften im Sinne von Art. 734 OR wurde durch öffentliche Urkunde vom 16. Februar 1961 festgestellt.

15. Mai 1961.

**Eisenbau Worb Gebrüder Siggesser A.G.**, in Worb, Herstellung von Eisenkonstruktionen jeder Art; Fabrikation gestanzter und gepresster Massenartikel usw. (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1957, Seite 1773). Die Prokura des Fritz Hauenstein wird gelöscht.

15. Mai 1961. Getränke, Spirituosen.

**Wehrli & Co. A.G.**, in Münsingen, Handel mit Getränken und Spirituosen aller Art (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1960, Seite 1359). Die Prokura des Jacques Vögeli wird gelöscht.

15. Mai 1961. Bauten.

**Sehenk & Solu**, in Richigen, Gemeinde Worb, Baugeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1960, Seite 2009). Durch Urteil des Gerichtspräsidenten II von Könolfingen vom 27. April 1961 wurde über die Gesellschaft der Konkurs eröffnet. Sie ist daher aufgelöst.

*Bureau Thun*

17. Mai 1961.

**Landwirtschaftliche Genossenschaft Sigriswil**, in Sigriswil (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1957, Seite 3356). Sekretär Hans Furer-Boss gehört dem Vorstand nur noch als Beisitzer an; seine Unterschrift ist erloschen. Neu zum Sekretär wurde Daniel Tschanz, geb. 1938, von und in Sigriswil, gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

17. Mai 1961. Mechanische Reparaturwerkstätte, Motos, Velos usw.

**Gottfried Kämpf**, in Steffisburg, mechanische Reparaturwerkstätte, Motorrad- und Velohandlung, Unternehmung für gewerbemässige Personentransporte (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1950, Seite 2062). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

**Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)**

17. Mai 1961.

**Viehzuchtgenossenschaft Spiez**, in Spiez, Genossenschaft, Förderung der schweizerischen Fleckviehzucht (SHAB. Nr. 121 vom 29. Mai 1953, Seite 1299). Aus dem Vorstände ist der Präsident Ernst Krebs ausgeschieden. Seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Neu ist in den Vorstand als Präsident gewählt worden Karl Lörtscher-Schwarzenbach, von und in Spiez. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien.

**Lucern - Lucerne - Lucerna**

17. Mai 1961. Restaurant.

**Johann Helfenstein**, in Ballwil, Restaurant Sonne (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1936, Seite 2271). Diese Firma ist zufolge Geschäftsverkaufs erloschen.

17. Mai 1961.

**Käseereignossenschaft Bahnhof, Escholzmatt**, in Escholzmatt (SHAB. Nr. 130 vom 8. Juni 1957, Seite 1458). Die Unterschrift des aus dem Vorstände ausgeschiedenen Theo Tanner ist erloschen. Neuer Aktuar ist Jakob Zemp, von und in Escholzmatt. Präsident, Vizepräsident/Kassier und Aktuar zeichnen zu zweien.

17. Mai 1961. Lebensmittel usw.

**Alfred Marti-Albisser**, in Sursee. Inhaber dieser Firma ist Alfred Marti-Albisser, von Schenkon, in Sursee. Handel mit Lebensmitteln und verschiedene Vertretungen. Klostercecke.

**Uri - Uri - Uri**

19. Mai 1961. Restaurant.

**Marie Baumann**, in Seelisberg (SHAB. Nr. 230 vom 1. Oktober 1952, Seite 2116), Restaurant «Zum Alpenblick» und Spezereihandlung. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

19. Mai 1961. Restaurant, Lebensmittel.

**E. Aschwanden, Alpenblick**, in Seelisberg. Inhaber dieser Firma ist Erwin Aschwanden, von und in Seelisberg. Die Ehefrau Emma Aschwanden-Gisler besitzt Einzelprokura. Restaurant und Lebensmittelhandlung «Zum Alpenblick».

19. Mai 1961.

**Viehzuchtgenossenschaft Schattdorf**, in Schattdorf (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1947, Seite 2765). Präsident Paul Gisler und Sekretär Josef Walker sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident ist Gustav Gisler, von Schattdorf, in Erstfeld; Sekretär ist Karl Herger, von Spiringen, in Schattdorf. Sie zeichnen kollektiv.

**Glarus - Glaris - Glarona**

17. Mai 1961. Finanzoperationen.

**SFIC Società Finanziaria per l'Industria ed il Commercio**, in Glarus, Aktiengesellschaft, Ausführung von aktiven und passiven Finanzoperationen in jeder Form in der Schweiz und im Ausland mit Bezug auf Industrie, Handel sowie jedes andere Wirtschafts- und Finanzgebiet usw. (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1958, Seite 1072). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 12. Mai 1961 ist das Grundkapital von bisher Fr. 54 000 auf Fr. 150 000 erhöht worden durch Ausgabe von 96 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 150 000 und ist eingeteilt in 150 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000.

17. Mai 1961. Beteiligungen.

**Borg Holding A.G.**, in Glarus, Beteiligung an und Finanzierung von Unternehmungen im In- und Ausland für die Beratung usw. (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1959, Seite 2291). Die Unterschrift von Oskar W. Zurlüh ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Viktor Dahm, von Kreuzlingen, in Winterthur.

17. Mai 1961. Lizenzen, Bücher usw.

**Saalfield S.A.**, in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 10. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Besorgung und den Abschluss von Handels-, Rechts- und Finanzgeschäften jeglicher Art, insbesondere die Erteilung und den Erwerb von Lizenzen und anderen Nutzungsrechten sowie die Herausgabe, den Verlag, den Druck, die Herstellung, den Vertrieb sowie den An- und Verkauf von Büchern, Zeitschriften, Spielen zu erzieherischen und Unterhaltungszwecken. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen und gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder errichten sowie Liegenschaften kaufen und verkaufen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 500 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Gegenwärtig gehören demselben an: Henry Robinson Saalfield, Bürger der USA, in Akron (Ohio), als Präsident; Dr. Andreas Girsberger, von und in Zürich, und Dr. Bettina Girsberger-Littmann, von und in Zürich. Henry Robinson Saalfield und Dr. Andreas Girsberger zeichnen einzeln. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Waldemar Kubli, Rechtsanwalt, Postgasse 21.

17. Mai 1961. Liegenschaften usw.

**Hausing A.G.**, in Mühlehorn. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 13. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Bau und den Verkauf von Häusern, insbesondere von Ferienhäusern sowie den Handel mit Liegenschaften. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen und gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder errichten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, welche mit 80% total also mit Fr. 40 000, liberriert sind. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 13. Mai 1961 übernimmt die Gesellschaft von Hans Hofer, Michelstrasse 15, Zürich, sämtliche für die Zwecke der Gesellschaft geleisteten Vorarbeiten, insbesondere Projekte und Unterlagen für verschiedene Typen von Ferienhäusern sowie Vorverträge mit verschiedenen Interessenten über den Kauf eines Ferienhauses zum Kaufpreise von Fr. 10 400, wofür dem Sacheinlager 13 zu 80% liberrierte Aktien zu Fr. 1000 ausgehändigt werden. Der Betrag von Fr. 29 600 für die Liberrierung von 37 Aktien zu Fr. 1000

zu 80% ist bar einbezahlt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Gegenwärtig gehören demselben an: Max Borner, von Rickenbach (Solothurn), in Wäldenstadt, als Präsident, und Hans Hofer, von Wengi (Bern), in Zürich. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Das Domizil befindet sich in den eigenen Büroräumlichkeiten in Mühlehorn.

18. Mai 1961. Patente.

**Heltex AG (Heltex SA)** (Heltex Ltd.), in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 15. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Der Zweck besteht in Erwerb, Beteiligung und Auswertung von Patenten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder, sofern die Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig einziges Mitglied desselben ist Dr. Paul Hagenbach, von Aarburg (Aargau), in Künsnacht (Zürich), welcher Einzelunterschrift führt. Rechtsdomizil: Dr. jur. Jacques Garner, Rechtsanwalt, Burgstrasse 21.

18. Mai 1961. Beteiligungen usw.

**INDUS A.G.**, in Glarus, Beteiligung und Finanzierung an Industrieunternehmen im In- und Ausland, insbesondere an Unternehmen der Textilbranche. Die Gesellschaft ist befugt, Grundstücke zu erwerben (SHAB. Nr. 251 vom 28. Oktober 1959, Seite 2956). Willy Müller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Neu als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Anton Honold, von und in Zürich. Er führt Einzelunterschrift.

**Zug - Zoug - Zugo**

18. Mai 1961. Textilien, Nahrungsmittel, Maschinen.

**Getz Bros. & Co., Inc.**, in Zug, internationale Handelstätigkeit usw. (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1961, Seite 1243). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 17. Mai 1961 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Gesellschaftszweck wurde wie folgt neu umschrieben: Internationaler Handel mit Produkten aller Art und Teilen von solchen, insbesondere mit Bekleidungsartikeln und Textilien, Nahrungsmitteln, Maschinen, Transportmitteln, Heizungskörpern und Behältern, elektronischen Ausrüstungen, Baustoffen, Papier, chemischen und pharmazeutischen sowie Erdölprodukten; Herstellung, Bearbeitung, Verarbeitung, Umarbeitung und Veredelung der genannten Produkte und Teilen davon; Vermittlung sowie Tätigkeit als Kommissionär; Dienstleistungen und kommerzielle sowie technische Beratung im Zusammenhang mit der vorgenannten Tätigkeit; Erwerb und Auswertung von Patenten und Verfahren, Handelsmarken und Lizenzen; Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen in- und ausserhalb der Schweiz. Die Gesellschaft kann Lagerhäuser in- und ausserhalb der Schweiz errichten, Liegenschaften erwerben, belasten und veräussern.

**Freiburg - Fribourg - Fribourg****Bureau de Fribourg**

10 mai 1961. Appareils mécaniques, électriques, etc.

**Bulova International Limited, Hamilton, Bermudes, succursale de Fribourg**, à Fribourg. Sous cette raison sociale, la société par actions «Bulova International Limited», à Hamilton, Bermudes, ayant fait enregistrer son acte constitutif au Registrar General's Office de Hamilton, Bermudes, le 22 février 1960, a dans sa séance du conseil d'administration du 20 décembre 1960, décidé la création d'une succursale à Fribourg. Les statuts originaux de la société font l'objet du «Bulova International Company Act. 1960», édicté le 15 février 1960. Elle a pour objet principal de procéder à toutes opérations relatives à la vente, à l'échelon international, d'appareils mécaniques, électriques et électroniques, notamment des horloges, montres, mouvements de montres et instruments pour la mesure du temps, appareils de radio et de télévision et équipements électriques et électroniques. Elle a notamment la faculté de détenir et gérer des participations dans d'autres sociétés ayant des buts similaires. Le capital social est divisé en 70 000 actions d'une valeur nominale de £ 1. Il est entièrement libéré. La société est administrée par un conseil d'administration de plusieurs membres dont font partie actuellement: Omar N. Bradley, Chairman of the Board, citoyen des Etats-Unis, à Washington; D. C. Robert E. Day, citoyen du Canada, à Toronto, Ontario; Sol E. Flick, vice-président, citoyen des Etats-Unis, à Rosly Heights (New York); Harry B. Henshel, vice-président, citoyen des Etats-Unis, à Scarsdale (New York); R. Harvey Whidden, président, citoyen des Etats-Unis, à Greenwich (Connecticut); William J. Savy, citoyen français, à Genève; H. J. Tucker, citoyen des Bermudes, à Hamilton (Bermudes); J. E. Pearson, citoyen des Bermudes, à Hamilton (Bermudes). La succursale, qui n'exerce aucune activité de vente sur le marché suisse, est engagée par la signature collective à deux des personnes suivantes: Edward H. Bower, citoyen des Etats-Unis, à Fribourg; Alfred Seiler, d'Aarau et Dinhard (Zürich), à Bienne; Joseph P. Campisi, citoyen des Etats-Unis, à Roslyn Estates (New York); John Chiappe, citoyen des Etats-Unis, à Bayside (New York); Sol E. Flick, Harry B. Henshel et R. Harvey Whidden, prénommés. Bureaux de la succursale: rue de Lausanne 81.

17 mai 1961.

**Imprimerie des Arcades S.A. Fribourg**, à Fribourg (FOSC. du 5 décembre 1951, N° 285, page 3015). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 avril 1961, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

18 mai 1961.

**Société Anonyme de Participations financières Perrot-Duval et Cie**, à Fribourg (FOSC. du 5 août 1960, N° 181, page 2315). Suivant procès-verbal authentique de ses assemblées générales des 28 mars et 8 mai 1961, la société a porté son capital social de 3 000 000 de fr. à 4 000 000 de fr. par l'émission de 1266 actions ordinaires au porteur de 500 fr. chacune et de 3670 actions nominatives de 100 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 4 000 000 de fr., divisé en 4466 actions ordinaires, au porteur, de 500 fr., 600 actions privilégiées, au porteur, de 500 fr., 14 670 actions nominatives de 100 fr. Toutes les actions sont entièrement libérées. Adrien

Moeri et Jean Borel, démissionnaires, ne font plus partie du conseil d'administration; leurs signatures sont radiées. Ont été élus administrateurs: Marius E. Lachat, de et à Genève; Maurice Eichenberger, de Genève et Trub; à Mies (Vaud). Ils engagent la société par leur signature collective à deux avec un administrateur ou un directeur ou un fondé de pouvoir.

18 mai 1961.

Syndicat d'élevage de la race tacheée rouge de Belfaux, à Belfaux, société coopérative (FOSC. du 23 mai 1955, N° 118, page 1339). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 15 mars 1959, la société a décidé de modifier ses statuts. Le président ou le vice-président engage le syndicat par sa signature conjointement avec le secrétaire. Les membres du syndicat sont solidairement responsables des engagements de celui-ci, lesquels sont garantis en premier lieu par l' avoir social et subsidiairement par la responsabilité illimitée et solidaire de tous les membres.

18 mai 1961. Participations.

Sapida S.A., à Fribourg (FOSC. du 10 février 1961, N° 34, page 419). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 mai 1961; la société a décidé de convertir les 50 actions de 1000 fr., au porteur, en 100 actions de 500 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, entièrement libéré.

18 mai 1961. Immeubles, participations.

Immofin S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 16 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet toutes affaires immobilières notamment l'achat, la vente, la construction et l'exploitation d'immeubles sis à l'étranger ainsi que l'acquisition et la vente de participations dans toutes affaires commerciales, industrielles, financières, mobilières ou immobilières. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Fribourg hormis celle exclusivement nécessaire à son administration. Le capital social est de 250 000 fr., divisé en 250 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations sont faites par avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Georges Saby, de et à Genève, avec signature individuelle. Loeaux: Etude de M<sup>e</sup> R. Gumy, notaire, 8, Pérolles.

18 mai 1961. Assortiments, nouveautés.

Maison Knopf Société Anonyme, à Fribourg (FOSC. du 5 février 1957, N° 29, page 350). Henri Hartmann n'est plus membre et président et Charles Duchêne n'est plus membre du conseil. Leurs signatures sont radiées. Gertrude Herz (divorcée Bloch) inscrite jusqu'ici comme vice-présidente, devient présidente. Albert Ody, jusqu'ici secrétaire, devient vice-président. Pierre Bloch, inscrit comme membre, devient secrétaire. A été nommé fondé de pouvoir: Hans Kaderli, de Koppigen (Berne), à Bâle; il signe collectivement avec un administrateur. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs Gertrude Herz, Albert Ody, Pierre Bloch et du fondé de pouvoir Hans Kaderli.

18 mai 1961. Equipement industriel, etc.

Koch Flexitrays S.A., à Fribourg (FOSC. du 23 septembre 1960, N° 223, page 2748). La signature de Laurence M. Griffin, directeur, est radiée. A été nommé fondé de pouvoir: Caspar Holst, citoyen hollandais, à Morat. Il signe collectivement avec un administrateur.

#### Solothurn - Soleure - Soletta

Бургундские Ольтен-Госген

12. Mai 1961. Elektrische Kabel und Kunststoffe.

Voltplast AG., in Niedergösgen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 4. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von elektrischen Kabeln und von Kunststoffen aller Art, die Fabrikation und den Vertrieb ähnlicher Produkte und die Verwertung von entsprechenden Patenten sowie die Uebernahme und die Vergebung von Lizenzen und Vertretungen der einschlägigen Branchen. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 105 000 einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehört als einziges Mitglied an: Stephan Studer, von Trimbach, in Niedergösgen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Engelbergstrasse 728.

#### Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

3. Mai 1961.

Endlos- und Garnituren-Druck A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. April 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Fabrikation von und Handel mit Endlosformularen, Garnituren, Blocks, Durchschreibebüchern und andern Drucksachen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 40 Namenaktien zu Fr. 1000 und 100 Namenaktien zu Fr. 100, alle voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Carl Rüsch, von Basel, in Binningen, als Präsident, Max Muff, von Hohenrain (Luzern), in Pratteln, und Eduard Ruffini, von Russo, in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Unterer Rheinweg 140.

16. Mai 1961. Chemische Produkte usw.

Stohrer & Feigenwinter, in Basel, Fabrikation von chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1950, Seite 39). Neues Domizil: Leonhardsgraben 2.

16. Mai 1961. Zentralheizungen usw.

Gass & Co., in Basel, Kollektivgesellschaft, Zentralheizungen usw. (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1956, Seite 1211). Neues Domizil: Güterstrasse 105.

16. Mai 1961. Restaurant.

Walter Rickenbacher, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Walter Rickenbacher-Rickenbacher, von Zeglingen, in Basel. Betrieb eines Restaurants. Kleinhühner-Anlage 39.

16. Mai 1961. Restaurant.

Hugo Zeugin, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hugo Zeugin-Gasser, von Duggingen, in Basel. Betrieb eines Restaurants. Amerbachstrasse 2.

16. Mai 1961. Bergwerks- und Hüttenzeugnisse usw.

Franz Haniel A.G., in Basel, Handel mit Bergwerks- und Hüttenzeugnissen usw. (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1960, Seite 1064). Zu Vizedirektoren wurden ernannt die Prokuristen Georg Jermann und August W. Heidecker. Ihre Prokuren sind erloschen. Prokura wurde erteilt an Fritz Heimann, von und in Basel, Peter Schildknecht, von Basel, in Binningen und Theophil Thommen, von Eptingen, in Muttenz. Alle zeichnen zu zweien

für das Gesamtunternehmen. Die Unterschrift des Direktors Wilhelm Farnier ist erloschen.

16. Mai 1961.

Immobilien-Gesellschaft Lory A.G., in Basel (SHAB. Nr. 33 vom 10. Februar 1958, Seite 403). Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Dezember 1960 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

16. Mai 1961. Verwertung von Verfahren, Patenten usw.

Maky G.m.b.H., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Mai 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit dem Zweck: Erwerb und Verwertung von neuen Verfahren, Lizenzen und Patenten, insbesondere der Maky-Konsolen für bauliche Zwecke; Beteiligungen und Finanzierungen aller Art sowie Handel mit und Verwertung von Liegenschaften. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschaft mit Stammeinlagen von je Fr. 10 000 sind Hans Loeliger-Hübseher, von und in Pratteln, und Hans Schwald-Schaub, von und in Basel. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die beiden Gesellschafter führen Einzelunterschrift, Hans Loeliger als Geschäftsführer. Domizil: Dornacherstrasse 243.

#### Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

23. Mai 1961.

Urbal Immobilien AG., in Liestal. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 15. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Kauf, Verkauf und die Verwaltung von Liegenschaften und alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, das auch Publikationsorgan ist. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören gegenwärtig an: Dr. Attilio Torricelli, von Lugano, als Präsident, und Paul Schenk-Bürgin, von Uerkheim (Aargau), als Sekretär, beide in Liestal. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Heidenlochstrasse 70.

#### St. Gallen - St-Gall - San Gallo

Berichtigung.

Saki AG, in St. Gallen (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1961, Seite 780). Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 24 Namenaktien zu Fr. 10 000, 6 Namenaktien zu Fr. 1000 und 40 Namenaktien zu Fr. 100.

12. Mai 1961. Lichtelektrische Spezialgeräte usw.

Optron AG, in Goldach. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 12. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Entwicklung, die Fabrikation und den Vertrieb von lichtelektrischen Spezialgeräten, elektronischen und optisch-elektronischen Geräten sowie mechanischen und elektrischen Apparaten und Maschinen. Die Gesellschaft kann gleichartige Betriebe erwerben, sich daran beteiligen und mit gleichartigen Apparaten und Maschinen sowie den erforderlichen Grundstoffen und Bestandteilen Handel betreiben. Das Grundkapital beträgt Fr. 115 000, eingeteilt in 115 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an Alois Schmuki, von Eschenbach (St. Gallen), in Goldach, Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Hans Kuratli, von Nesslau, in Bad Ragaz, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Gustav Brauss, deutscher Staatsangehöriger, in Waldkirch i. Br. (Deutschland), mit Einzelunterschrift; Franz Gasser, von Lungern (Obwalden), in Neuhausen am Rheinfluss, und Dr. Ludwig Bertele, deutscher Staatsangehöriger, in Heerbrugg, Gemeinde Au, ohne Unterschrift. Geschäftsdomizil: St. Gallerstrasse 56.

13. Mai 1961. Beratungen, Vertretungen.

Hutex AG. St. Gallen, in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 13. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beratung und Vertretung modischer Branchen speziell der Hutbranche. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 20 000 bar einbezahlt. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern deren Adressen bekannt sind, andernfalls wie die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Walter Weber, von Oberuzwil, in St. Gallen. Geschäftsdomizil: Burggraben 7.

#### Graubünden - Grisons - Grigioni

17 maggio 1961.

Oleodotto del Reno S.A. (Rheinische Oelleitung A.G.) (Aleoedne dn Rhin S.A.), in Coira (FUSC. del 27 ottobre 1960, N° 252, pagina 3067). Il consiglio di amministrazione ha deciso di accordare anche al presidente Dott. Karl Koekel-Sprecher fu Gustavo il diritto di firma individuale.

17. Mai 1961. Sanitäre Anlagen, mechanische Werkstätte, Spenglerei. Gehr. Jörimann, in Tamins, sanitäre Anlagen und mechanische Werkstätte (SHAB. Nr. 202 vom 30. August 1960, Seite 2528). Dieser Kollektivgesellschaft ist als Gesellschafter beigetreten Paul Jörimann, von und in Tamins. Als weiterer Geschäftszweig wurde aufgenommen: Auto- und Bauspenglerei.

17. Mai 1961.

Darlehenkasse Cazis, in Cazis, Genossenschaft (SHAB. Nr. 292 vom 12. Dezember 1956, Seite 3158). Fidel Hitz ist aus dem Vorstand ausgeschieden: seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar gewählt Friederich Patt, von Tartar, in Cazis. Die Unterschrift führt der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien.

17. Mai 1961. Weinhandel, Restaurant.

Hans Züch, in Davos-Platz, Weinhandlung und Restaurant «Zum Quellenhof» (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1937, Seite 444). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. Mai 1961. Sanitäre Installationen.

Padrutt Haus, in Chur, sanitäre Installationen (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1950, Seite 987). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «H. & G. Padrutt», in Chur.

17. Mai 1961. Sanitäre Anlagen, Zentralheizungen usw.

H. & G. Padrutt, in Chur. Unter dieser Firma haben Hans Padrutt und Georg Padrutt, beide von Pagig, in Chur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1961 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hans Padrutt», in Chur, übernommen hat. Die beiden Gesellschafter zeichnen kollektiv: Sanitäre Anlagen, Zentralheizungen, Oelfeuerungen und mechanische Werkstätte. Quaderstrasse 28.

18. Mai 1961. Immobiliën.

**Muntarüsch A.G.**, in Samedan. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 22. April 1961 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist Kauf und Verkauf von Grundstücken sowie Bau und Betrieb von Miethäusern auf Gebiet der Gemeinde Samedan. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150 000 und ist eingeteilt in 150 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Einbezahlte sind Fr. 50 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, wenn die Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziges Verwaltungsratsmitglied Johann Ammann, von Krummenau (St. Gallen), in Urdorf (Zürich), mit Einzelunterschrift. Domizil: Firma T. Verdier-Vonesch A.G.

18. Mai 1961. Lebensmittel, Spirituosen usw.

**Cantieni & Cie.**, in Chur, Handel mit Lebensmitteln aller Art, Spirituosen usw. (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1955, Seite 1561). Diese Kommanditgesellschaft hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Christian Cantieni aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Cantieni & Cie. Inh. M. Cantieni-Fimian», in Chur.

18. Mai 1961. Lebensmittel, Spirituosen usw.

**Cantieni & Cie. Inh. M. Cantieni-Fimian**, in Chur. Inhaberin dieser Firma ist Maria Cantieni-Fimian, von Pignieu, in Chur. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Cantieni & Cie.», in Chur. Handel mit Lebensmitteln aller Art, Café, Tee, Konserven und Spirituosen. Kupfergasse 9.

18. Mai 1961.

**Schweizerische Volksbank**, Zweigniederlassung in St. Moritz (SHAB. Nr. 1 vom 7. Januar 1960, Seite 46), Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift des Generaldirektors Fritz Hinderling ist erloschen. Zum neuen Mitglied der Generaldirektion wurde gewählt Jakob Lienhart, von Bassersdorf, in Küsnacht (Zürich). Er zeichnet kollektiv für das Gesamtunternehmen. Die Kollektivprokura von Fritz Engelhardt für die Zweigniederlassung St. Moritz ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien für die Zweigniederlassung St. Moritz wurde erteilt an Christian Hermann, von Wildhaus (St. Gallen), in Samedan, und an Heinz Blöchliger, von Goldingen (St. Gallen), in St. Moritz.

#### Thurgau - Thurgovie - Turgovia

17. Mai 1961. Produkte f. d. Lebensmittelbranche und techn. Zwecke.

**Meypro A.G.**, in Kreuzlingen, Fabrikation von und Handel mit Produkten für die Lebensmittelbranche und für technische Zwecke (SHAB. Nr. 160 vom 14. Juli 1959, Seite 1997). Die Generalversammlung vom 2. Mai 1961 hat das Grundkapital von Fr. 1 500 000 auf Fr. 2 000 000 erhöht durch Ausgabe von 500 voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das Grundkapital ist nun in 2000 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000 eingeteilt. Paul Rüesch ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An Walter Hefel, von Basel, in Oberwil (Basel-Landschaft), wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt. Der Prokurist Bruno H. Lehmann wohnt in Kreuzlingen.

#### Tessin - Tessin - Ticino

##### Ufficio di Bellinzona

12 maggio 1961. Paste alimentari.

**Giovanni Gallera & figlio Augusto**, in Bellinzona, paste alimentari, società in nome collettivo (FUSC. del 2 ottobre 1957, N° 230, pagina 2593). La società è sciolta e la liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è radiata. Attivo e passivo vengono assunti dall'associato Augusto Gallera, in Bellinzona, qui sotto iscritto.

12 maggio 1961. Paste alimentari.

**Augusto Gallera**, in Bellinzona. Titolare è Augusto Gallera di Giovanni, da e in Bellinzona, vivente in regime di separazione dei beni dalla moglie Benilde nata Lepori. La ditta continua il commercio della cessata società in nome collettivo «Giovanni Gallera & figlio Augusto», già in Bellinzona, radiata, assumendone attivo e passivo. Produzione e commercio di paste alimentari. Via Vincenzo Vela.

##### Ufficio di Faido

18 maggio 1961. Impresa di costruzioni.

**Bossi Emilia**, in Ambri di Quinto (FUSC. del 25 gennaio 1956, N° 20, pagina 216). Tale ditta individuale viene radiata in seguito a cessione di attivo e passivo alla nuova società in nome collettivo «Bossi Emilio & Figlio», in Ambri di Quinto.

18 maggio 1961. Impresa di costruzioni.

**Bossi Emilio & Figlio**, in Ambri di Quinto. Sotto tale denominazione Emilio Bossi fu Antonio e Luciano Bossi di Emilio ambedue da Bruzella, in Ambri di Quinto, hanno costituito una società in nome collettivo, con sede in Ambri di Quinto, la quale ha iniziato la propria attività il 15 marzo 1961 assumendo l'attivo ed il passivo della cessata ditta individuale «Bossi Emilio», in Ambri di Quinto. Lavori del genio civile di sotto e soprastruttura ed in cemento armato; pavimentazione stradale e lavori di intonaco e di gesso.

##### Ufficio di Locarno

10 maggio 1961. Mobili, serramenti.

**Madürin & Co.**, in Gordola, società in nome collettivo, mobili e serramenti (FUSC. del 26 febbraio 1952, N° 47, pagina 539). La ditta è sciolta in data 6 maggio 1961. Essa sussiste unicamente per la liquidazione che sarà fatta sotto la ragione sociale Madürin & Co. in liquidazione, da Riccardo Varini fu Giuseppe, da Muralto, in Locarno, nominato liquidatore.

##### Ufficio di Lugano

16 maggio 1961. Partecipazioni, finanziamento.

**Halz-Finanz-A.G.**, a Lugano. Con atto notarile e statuti del 16 maggio 1961 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società, l'acquisto e la gestione di titoli azionari di società nazionali ed estere, come pure di immobili ovunque posti e il finanziamento di industrie per la lavorazione del legno. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, liberato nella misura del 40% (20 000 fr.). Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 5 membri, attualmente da due che sono: Dr Tito Tettamanti fu Otto, da ed in Lugano, presidente; Giangiorgio

Spieß fu Max, da Laufen-Uhwiesen, in Lugano, membro. La società è vincolata dalla firma individuale dei membri del consiglio di amministrazione. Recapito: Via Marconi 1, c/o studio legale Tettamanti.

16 maggio 1961. Partecipazioni, immobili.

**Terra-Lago S.A.**, a Lugano. Con atto notarile e statuti del 16 maggio 1961 è stata costituita sotto questa ragione sociale una società anonima avente per scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società, l'acquisto e la gestione di titoli azionari di società nazionali ed estere, come pure l'acquisto, la vendita e la gestione di immobili tanto in Svizzera quanto all'estero. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, liberato nella misura del 10% (20 000 fr.). Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 5 membri, attualmente da due che sono: Dr Tito Tettamanti fu Otto, da ed in Lugano, presidente, e Dr Orazio Dotto fu Severo, da ed in Airole, membro, i quali vincoleranno la società con firma individuale. Recapito: Via Marconi 1, c/o studio legale Tettamanti.

17 maggio 1961. Avvolgibili.

**Griesser S.A. succursale di Breganzona**, in Breganzona. Sotto questa ragione sociale, la società anonima «Griesser AG», in Aadorf (Thurgovia), che ha per scopo la fabbricazione di avvolgibili, iscritta al registro di commercio di Frauenfeld l'8 maggio 1911 (ultima pubblicazione sul FUSC. del 29 gennaio 1959, N° 22, pagina 333), ha creato, come da decisione del suo consiglio di amministrazione del 27 gennaio 1961, una succursale a Breganzona. La succursale è vincolata dalla firma individuale di Fritz Griesser, presidente e delegato, Fritz Werdmüller-Bachmann e Louis Neri, tutti da ed in Aadorf, membri del consiglio di amministrazione, e dalla firma collettiva dei procuratori Hermann Rutishauser, da Obersommeri, in Aadorf, e Walter Fritz, da ed in Aadorf. Recapito della succursale: Via Lucino 6, uffici propri.

17 maggio 1961. Lavori di carrozzeria, auto.

**Quadri & Gervasini**, a Lugano, lavori di carrozzeria ed affini, società in nome collettivo (FUSC. del 30 agosto 1960, N° 202, pagina 2528). La società è sciolta dal 31 dicembre 1960 essendosi ritirato il socio Cesare Gervasini. La società è cancellata. Il socio Luigi Quadri fu Luigi, da Canobbio, in Manno, continua gli affari come ditta individuale a sensi dell'art. 579 CO con il genere di commercio: lavori di carrozzeria ed affini, commercio auto, e con la ragione **Luigi Quadri**. La sede della ditta è stata trasferita a Breganzona, 5 Vie.

17 maggio 1961. Costruzioni.

**Ricardo Franchini**, a Lamone, impresa costruzioni (FUSC. del 12 febbraio 1958, N° 35, pagina 425). La ditta è cancellata su istanza del titolare per cessazione di commercio.

17 maggio 1961. Costruzioni, ecc.

**Libera Tunesi**, a Lugano, impresa costruzioni, ecc. (FUSC. del 14 giugno 1947, N° 136, pagina 1617). Nuovo recapito: Corso Elvezia 28.

18 maggio 1961.

**Banca Popolare Svizzera**, succursale di Lugano (FUSC. del 15 gennaio 1960, N° 11, pagina 147), società cooperativa con sede principale a Berna. La firma di Fritz Hinderling, direttore generale, è estinta. Jacques Lienhart, da Bassersdorf, in Küsnacht (Zurigo), è stato nominato membro della direzione generale. Vincolerà, con firma collettiva a due con altro avente diritto, tanto la sede principale che le succursali.

18 maggio 1961. Tessitura di spugna.

**Carlo Hardmeyer - Frottierweherei Caslano** in liquidazione concordataria, a Caslano, tessitura di spugna (FUSC. del 2 febbraio 1960, N° 26, pagina 348). La liquidazione essendo terminata, la ditta è cancellata.

18 maggio 1961. Stabilimento meccanico, ecc.

**Ing. Franco Franzì** già eredi in **Domenico Franzì**, a Lugano, stabilimento meccanico con fonderia, ecc. (FUSC. del 10 novembre 1953, N° 262, pagina 2702). Nuovo recapito: Via Monte Boglia 28.

18 maggio 1961.

**Filatura di lana pettinata S.A. (Kammgarnspinnerei A.G.) (Filature de laine peignée S.A.)**, a Caslano (FUSC. del 24 giugno 1960, N° 145, pagina 1880). Con atto notarile della sua assemblea generale ordinaria del 5 maggio 1961, la società ha deciso di ridurre, a sensi dell'art. 735 CO il suo capitale sociale di 2 600 000 fr. a 2 000 000 di fr. mediante l'annullamento di 600 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna. Lo statuto è stato di conseguenza modificato. Il capitale sociale, interamente liberato, è attualmente di 2 000 000 di fr., diviso in 2000 azioni da 1000 fr. ciascuna, al portatore. Theodor Ernst, decesso, non è più presidente del consiglio di amministrazione e la sua firma è estinta. Il consiglio di amministrazione è ora così composto: Hans Ernst, già vice-presidente, è ora presidente; Dr Erwin Meyer, già membro, ora vice-presidente; Willy Ernst, membro (già iscritto). La società è vincolata come per il passato dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio di amministrazione. Marcel Lang, da Obererlinsbach (Soletta), in Aarwangen, è stato nominato procuratore con firma collettiva a due con altro avente diritto.

18 maggio 1961. Biancheria.

**Fratelli Schreiber**, a Lugano, fabbricazione di biancheria, società in nome collettivo (FUSC. del 21 novembre 1950, N° 273, pagina 2983). Nuovo recapito: Via Canonica 5.

18 maggio 1961. Pittura.

**Luciano Demarelli**, a Brè. Titolare è Luciano Demarelli di Edoardo, da ed in Brè. Impresa di pittura.

#### Distretto di Mendrisio

17 maggio 1961.

**Società Anonima Cementi Balerna-Suceba**, in Balerna (FUSC. del 5 aprile 1961, N° 78, pagina 942). Dr Felix Mandl fu Leopoldo, cittadino austriaco, in Zurigo, è stato nominato secondo vice-presidente del consiglio di amministrazione. La società è vincolata dalla firma individuale del presidente, dei due vice-presidenti e del consigliere delegato. Paride Melera di Pietro, da Giubiasco, in Ligonetto, e Hans-Rudolf Suter di Max, da Gränichen (Argovia), in Massagno, sono stati nominati direttori; essi vincoleranno la società con firma collettiva fra di loro o con altra persona avente diritto alla firma sociale.

17 maggio 1961. Coloniali, ecc.

**Galli Beniamino**, in Bruzella, commestibili, coloniali, granaglie e foraggi (FUSC. dell'8 febbraio 1934, N° 32, pagina 356). La ditta è cancellata ad istanza del titolare perché il suo commercio lordo non raggiunge i limiti prescritti dalla legge.

18 maggio 1961. Spedizioni, trasporti, ecc.

**Transropa S.A.**, in Chiasso, trasporti e spedizioni (FUSC. del 7 luglio 1960, N° 156, pagina 2020). Antonio Hoderas, decesso, non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è quindi estinta.

**Waadt - Vaud - Vaud**  
Bureau de Lausanne

17 mai 1961.

Société Immobilière Avenue Maria Belgia No 6, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 15 juin 1950, page 1556). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 décembre 1960, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

17 mai 1961.

Société Immobilière Avenue de Chailly 16, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 2 juillet 1952, page 1682). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 décembre 1960, la société a voté sa dissolution. L'actif et le passif sont repris à titre universel par La Genevoise, Compagnie d'Assurances sur la Vie, à Genève, seule actionnaire et unique créancière. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

17 mai 1961. Immeubles.

La Midinette S.A., à Pully, société immobilière (FOSC. du 8 mars 1955, page 636). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 octobre 1960, la société a voté sa dissolution; la liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

17 mai 1961. Immeubles.

La Roche d'Or S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 15 juin 1950, page 1556). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 décembre 1960, la société a voté sa dissolution; la liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

17 mai 1961. Participations, peinture pour autos.

Rushed - Mason S.A., à Lausanne, participation, peintures pour automobiles (FOSC. du 6 février 1961, page 369). Le bureau est transféré à la rue du Lion d'Or 6 (e/o Peat, Marwick & Fides S.A.).

17 mai 1961. Appareils électriques, articles techniques.

W. Schütz S.A., à Lausanne, distributeur pour la Suisse de la Westinghouse Electric International Co, à Lausanne, appareils électriques, articles techniques (FOSC. du 13 décembre 1960, page 3580). Robert Lorimier, de Fenin-Villars-Saules (Neuchâtel), à Vevey, est nommé directeur des ventes; il engage la société par sa signature individuelle. Prouration avec signature collective à deux avec un autre fondé de prouration est conférée à Philippe Mouron, de Chardonne, à Pully.

17 mai 1961. Café glacier, tableaux.

Mme A. Walter, à Lausanne, café glacier (FOSC. du 6 décembre 1954, page 3105). Le genre de commerce est complété comme suit: commerce de tableaux.

17 mai 1961.

Imprimerie Centrale Lausanne S.A., à Lausanne (FOSC. du 7 juillet 1958, page 1818). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 8 mai 1961, la société a modifié ses statuts. La société est administrée par un conseil de 3 à 6 membres.

17 mai 1961.

Société Anonyme Romande d'Entreprises Routières (S.A.R.E.R.), à Lausanne (FOSC. du 20 mai 1958, page 1383). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 mai 1961, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

17 mai 1961.

Soudures Sunny S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 9 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication, l'achat et la vente de produits chimiques, en particulier de soudures, et l'exploitation d'un atelier de serrurerie et ferronnerie. Elle pourra faire toutes opérations commerciales, mobilières et financières, notamment sous forme de participations. Elle rachètera, selon inventaire du 14 avril 1961, pour le prix de 40 000 fr., différents biens, consistant en matériel de serrurerie et ferronnerie. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, les convocations sont faites par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Olivier Pahud, d'Ogens, à Lausanne. Bureau: Avenue de Montoie 26 (dans ses locaux).

17 mai 1961. Produits chimiques; serrurerie, etc.

Sunny S.A., à Lausanne, produits chimiques, atelier de serrurerie, ferronnerie et soudure (FOSC. du 23 juin 1958, page 1721). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 9 mai 1961, la société a voté sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale Sunny S.A. en liquidation, par Serge Burnier (administrateur inscrit), nommé liquidateur avec signature individuelle et dont les pouvoirs sont modifiés en conséquence. Les pouvoirs du directeur Cor van der Lugt Melsert sont éteints.

17 mai 1961.

Société immobilière Clair Logis Lausanne B, à Lausanne. Sous cette raison sociale, il a été constituée une société coopérative ayant pour but: le développement de l'action de l'Association Clair Logis Lausanne; la construction d'immeubles à loyers modérés avec ou sans subventions des pouvoirs publics sur des terrains loués ou achetés, ou pour lesquels la coopérative bénéficierait d'un droit de superficie; l'acquisition d'immeubles à loyers modérés, subventionnés ou non; la participation à toutes opérations immobilières; la société s'interdit toutes autres opérations immobilières. Les statuts portent la date du 10 mai 1961. Les parts sociales sont de 1000 fr. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société. Les publications sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 3 membres au moins. Elle est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil qui sont: Georges Suri, d'Embrach, à Lausanne, président; Victor Marquis, de Morges et Echichens, à Lausanne, vice-président; Marcel Wurlod, d'Ormont-Dessous, à Lausanne, secrétaire; Albert Studer, de Lausanne et Zäziwil, à Lausanne; Jean Cruchon, de Bereher et Lausanne, à Lausanne. Bureau: Rue Centrale 5 (e/o Association du Clair Logis).

17 mai 1961. Immeubles.

S. I. La Ferrade S.A., à Pully, société anonyme immobilière (FOSC. du 13 décembre 1960, page 3580). Conseil: Jacques Coehand (inscrit), nommé président; Oscar Vez, de Cheseaux sur Lausanne, à Pully, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs; les pouvoirs de Jacques Coehand sont modifiés en conséquence. Le bureau est au Sentier du Lycée 12A (chez le président Jacques Coehand).

Bureau de Payerne

16 mai 1961. Immeubles.

Société coopérative du Cheval Blanc, à Payerne, immeubles (FOSC. du 21 novembre 1958, page 3109). Gaston Perrin, Henri Python, Francis Martin et

Michel Sauthier, démissionnaires, ne font plus partie du conseil d'administration; leurs signatures sont radiées. Le conseil est actuellement composé comme il suit: Louis Rossier allié Vonnez, de Villarzel (Vaud), président; André Laurent, de Fcy, secrétaire; Mareel Schaub, d'Eptingen et Payerne, caissier, et André Capt (inscrit); tous domiciliés à Payerne. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration. Le bureau de la société est transféré à l'étude des notaires Laurent, rue du Temple 11.

Bureau de Vevey

17 mai 1961. Imprimerie.

Rytz et Chevalley, à Vevey, société en nom collectif, exploitation d'une imprimerie (FOSC. du 16 octobre 1959, page 2841). La société est dissoute depuis le 13 mai 1961. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Wallis - Valais - Valèse

Bureau de Sion

16 mai 1961. Immeubles.

Les Pins S.A., à Conthey. Suivant acte authentique et statuts du 1<sup>er</sup> mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente de terrains et d'immeubles bâtis, la construction et l'exploitation, la gérance d'immeubles et toutes affaires immobilières. La société acquiert de Karl Kopp de Thomas, à Viège, et Jean Dayen de Joseph, à Conthey, l'immeuble suivant sis sur Conthey: art. 21767, 29616, 29549, 25986. Pouscs, jardin-fruitier de 1484 m<sup>2</sup>, pour le prix de 10 000 fr. En paiement de cet apport, Jean Dayen et Karl Kopp, reçoivent chacun 5 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettres recommandées, si tous les actionnaires sont connus. Le conseil d'administration se compose d'un à trois membres, actuellement de: Jean Dayen, président, et Camille Papilloud, secrétaire, les deux de et à Conthey. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Loeaux: chez Jean Dayen, restaurant des Fongères, Châteaufort-Conthey.

16 mai 1961.

Société de Contrôle Fiduciaire S.A., succursale de Sion (FOSC. du 31 octobre 1957), avec siège principal à Genève. Louis Lombard, inscrit jusqu'ici comme sous-directeur, et Gérard Ody, de et à Genève, sont nommés directeurs pour l'ensemble des établissements de la société qu'ils engagent par leur signature collective à deux.

16 mai 1961.

Forces Motrices de Mauvoisin S.A. (Kraftwerke Mauvoisin A.G.), à Sion (FOSC. du 3 mai 1960, N° 102, page 1349). Arthur Winiger n'est plus administrateur-délégué et n'est plus membre du conseil d'administration; ses pouvoirs sont radiés. En outre, Bruno Bauer et Hans Marty ne font plus partie du conseil d'administration. Jules-François Bruttin, de St-Léonard, à Kilchberg (Zurich), a été élu membre du conseil d'administration; il engage la société en signant collectivement avec une autre personne autorisée à signer. En outre, Jakob Heusser, d'Uster (Zurich), à Zurich, et Charles Savoie, du Locle, à Muri (Berne), ont été également nommés membres du conseil d'administration, sans signature.

16 mai 1961.

Banque Populaire de Sierre S.A., à Sierre (FOSC. du 31 mars 1958, N° 75, page 896). Dans son assemblée générale extraordinaire du 20 décembre 1960, la société a modifié ses statuts. Le capital social de 2 000 000 de fr. a été réduit à 50 000 fr. par remboursement en espèces de 975 fr. sur chaque action de 1000 fr. Ensuite, 4 actions ainsi réduites à 25 fr. chacune ont été transformées en une action de 100 fr. Le capital social est actuellement composé de 500 actions, au porteur, de 100 fr. chacune, entièrement libérées. L'accomplissement des formalités prescrites à l'art. 734 du CO a été constaté par acte authentique du 22 avril 1961. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale peut aussi être convoquée par lettres recommandées adressées aux actionnaires, si leurs adresses sont connues. Les autres modifications ne concernent pas des faits antérieurement publiés. Albert Léon Marty, de Plasselb (Fribourg), à Lausanne, et Jacques Chevalley, de Puidoux (Vaud), à Lausanne, ont été nommés administrateurs. Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Edouard Bonvin, Osear Mathier, Stanislas de Lavallaz et Elie Zwissig ne font plus partie du conseil d'administration; leurs signatures ainsi que celle de Willy Bieri sont radiées. La prouration du fondé de pouvoir Paul Bonvin est éteinte. Max Zwissig (déjà inscrit) est actuellement président du conseil d'administration.

16 mai 1961.

Société de Sports et de Développement de Crans, à Crans-sur-Sierre, commune de Chermignon, association (FOSC. du 10 décembre 1957, N° 289, page 3224). Antoine Barras et Robert Gaillard ne font plus partie du comité; leurs signatures sont radiées. Ont été nommés membres du conseil d'administration: Alex Gentinetta, de Glis, à Crans sur Lens, et Norbert Rey, de Chermignon, à Crans sur Chermignon. Jean-Claude Bonvin, de Chermignon, à Crans/Chermignon, a été nommé président; Roger Zumoffen, de Salquenen, à Crans/Chermignon, a été nommé secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du comité.

16 mai 1961.

Joseph Métrailler, asphaltages et linoléums S.A. Sion, à Sion. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 9 mai 1961, il existe, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but tous travaux d'asphaltages, d'étanchéité, d'isolation, pose de linoléums et revêtement des sols, l'achat, la vente et l'exploitation de toute matière ou produit qui sont en relation avec ces travaux. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 1000 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Joseph Métrailler, de Jean, à Sion, fait apport à la société, suivant contrat du 9 mai 1961, de l'actif et du passif de son entreprise individuelle, selon bilan au 1<sup>er</sup> janvier 1961, présentant un actif de 469 621 fr. 20 et un passif de 216 073 fr. 75, soit un excédent d'actif de 253 547 fr. 45. Il est remis à l'apporteur 63 actions nominatives de 1000 fr. Il est en outre hérité dans les livres de la société pour un montant de 188 547 fr. 45. Les communications aux actionnaires se font par lettres recommandées, l'organe de publications est le Bulletin officiel du canton du Valais, sauf celles prévues par la loi à paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Joseph Métrailler, de Jean, d'Evolène, à Sion, président; Roger Métrailler, de Jean, d'Evolène, à Sion, secrétaire. La société est engagée par la signature individuelle de chacun des administrateurs. Domicile de la société: Rue de la Porte-Neuve 11.

## Bureau de St-Maurice

3 mai 1961. Garage.  
René Brütlin, à Charrat, garage de Charrat, etc. (FOSC. du 5 août 1955, page 2027). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

3 mai 1961.  
Garage de Charrat S.A., à Charrat. Selon acte authentique et statuts du 14 avril 1961, il a été fondé, sous cette raison, une société anonyme visant l'exploitation d'un garage avec atelier mécanique et de réparations, et le commerce de tous véhicules, notamment d'engins agricoles. Le capital social est de 55 000 fr., divisé en 110 actions de 500 fr., toutes nominatives et entièrement libérées. La société achètera la parcelle N° 3527 de Charrat, garage, de 685 m<sup>2</sup>, avec un inventaire d'outillage et stock annexé aux statuts, pour le prix de 200 000 fr. Les convocations se font par lettres recommandées; les publications par la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose de trois à cinq membres, actuellement d'Yvan Lacomoff, d'origine russe, à Martigny-Ville, président; Edouard Chappot, de et à Charrat, vice-président; Gérard Darbellay, de Liddes, à Charrat, secrétaire; Jules Cretton, de Charrat, et Serge Dini, de Mendrisio, les deux à Charrat, membres. La société est engagée par la signature individuelle de Serge Dini ou de Gérard Darbellay.

17 mai 1961. Boucherie-charcuterie.  
M. Ruscio, précédemment à Yverdon (FOSC. du 8 novembre 1955, page 2836). La maison a transféré son siège à Martigny-Bourg. Le titulaire est Marcel Ruscio, de St-Gall, actuellement à Martigny-Bourg. Boucherie-charcuterie. Rue du Grand St-Bernard.

17. mai 1961.  
Boucherie-charcuterie A. Crausaz, à Martigny-Bourg (FOSC. du 8 mars 1941, page 477). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

## Neuchâtel - Neuchâtel - Neuchâtel

## Bureau de La Chaux-de-Fonds

15 mai 1961. Immeubles.  
Bois-Roc S.A., à La Chaux-de-Fonds. Suivant acte authentique et statuts du 12 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, la gestion et l'exploitation d'immeubles en tous genres, situés en Suisse; elle peut également entreprendre des opérations de toute nature s'y rattachant. Elle acquerra, pour le prix de 85 000 fr., une parcelle de terrain à bâtir d'environ 1100 m<sup>2</sup>, à détacher des articles 6879 «Chantemerle», bois de 1070 m<sup>2</sup>, et 6880 «Chantemerle», bois de 998 m<sup>2</sup>, du cadastre de Neuchâtel, propriété des héritiers de feu Louys-Ferdinand Châtelain qui sont: sa veuve, Sophie-Elisa Châtelain, à Fenin; ses quatre enfants, à savoir: Alice-Françine Châtelain, à Neuchâtel; Léo-Louys-Désiré Châtelain, à Yverdon; Jean-Pierre-François Châtelain, à Neuchâtel; Mary-Jane Châtelain, à Genève. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, toutes entièrement libérées. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par la voie de la Feuille officielle de la République et Canton de Neuchâtel; les publications sont faites dans ce même journal, sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Un seul administrateur a été nommé en la personne de Paul Zellner, de Neuchâtel, à La Chaux-de-Fonds, lequel engagera la société par sa signature individuelle. Bureaux: avenue Léopold-Robert 42.

## Bureau du Locle

17 mai 1961. Produits métallurgiques, etc.  
Dixi S.A., à Locle, fabrication, achat et vente de tous produits métallurgiques, mécaniques et électriques, ainsi que tous les accessoires s'y rapportant (FOSC. du 23 mars 1961, N° 69, page 840). Rheinhold-Hans-Karl Bellmann, d'Allemagne, au Locle, a été nommé directeur. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle du directeur-général Paul Castella, par la signature collective à deux des directeurs René Leroy (déjà inscrit) et Rheinhold-Hans-Karl Bellmann et par la signature collective à deux d'un directeur avec le fondé de pouvoir André-Arthur Perrelet (déjà inscrit).

17 mai 1961. Bar à café.  
Paul Kohli, au Locle, exploitation d'un atelier de terminaison de mouvements d'horlogerie, exploitation du bar à café «La Canasta» (FOSC. du 3 juillet 1959, N° 151, page 1890). La maison a remis son exploitation d'un atelier de terminaison de mouvements d'horlogerie. Elle n'a plus que pour but: Exploitation du bar à café «La Canasta». Les locaux sont transférés: rue de la Gare 12.

## Genève - Genève - Ginevra

15 mai 1961. Immeubles.  
May et Cie, à Carouge, société en nom collectif (FOSC. du 25 avril 1952, page 1081). La société a remis son commerce de bois contreplaqué, placages, etc., avec actif et passif, à la société «May et Cie S.A.», à Carouge. La procuration de Georges Ziegler est radiée. Genre d'affaires actuel: exploitation d'un immeuble à Carouge, 10, rue de Veyrier. Domicile: 10, rue de Veyrier, chez May et Cie S.A.

15 mai 1961. Bois contreplaqué, emballages, etc.  
May et Cie S.A., à Carouge. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 27 avril 1961. But: l'achat, la vente, la fabrication, l'importation et l'exportation de bois contreplaqués, de placages et de tous autres articles s'y rattachant, la fabrication et la vente d'emballages ainsi que l'achat et la vente de colles industrielles. Capital: 1 180 000 fr., entièrement versé, divisé en 116 actions de 10 000 fr. et 20 actions de 1000 fr., au porteur. Apport en nature: l'entreprise exploitée jusqu'ici par la société en nom collectif «May et Cie», à Carouge, selon bilan au 1<sup>er</sup> janvier 1961, avec un actif de 1 455 136 et un passif envers les tiers de 280 136 fr., soit un actif net de 1 175 000 fr.; le prix de l'apport a été fixé à ce montant et imputé entièrement sur le capital. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres: Pierre May, de nationalité française, à Genève, président; Pierre-Emile Atteslander, de et à Genève, secrétaire; Edmond Favre, de Genève, à Chêne-Bougeries; Armand Ferrari, de et à Genève; et Raphaël dit Robert Hacco, apatride, à Genève. Signature: collective de l'administrateur Raphaël dit Robert Hacco avec un autre administrateur ou avec Georges-Auguste Plantard, de nationalité française, à Chêne-Bougeries, ou Maurice Cabasso, apatride, à Gaillard (Haute-Savoie, France), directeurs, ou avec Georges Ziegler, de et à Genève, ou Moïse dit Maurice Hacco, apatride, à Genève, fondés de pouvoir. Locaux: 10, rue de Veyrier.

16 mai 1961. Epicerie, charcuterie, etc.  
Mme M. Minneri, à Genève, épicerie, charcuterie, commerce de vins et liqueurs, primeurs et produits laitiers (FOSC. du 2 mars 1953, page 488). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

16 mai 1961. Optique.

Fernand Blaue, à Genève, opticien (FOSC. du 22 septembre 1953, page 2254). Procuration individuelle a été conférée à Otto Berehten, de St. Stephan (Berne), à Genève. Nouvelle raison: La Maison de la Vue, Fernand Blaue.

16 mai 1961. Fourrures.

Furimpex S.A., à Genève, commerce de fourrures (FOSC. du 19 juillet 1948, page 2016). Locaux: 2-4, place de la Fusterie.

16 mai 1961. Entreprise du bâtiment et travaux publics.

Räss Ernest, à Collonge-Bellerive. Chef de la maison: Ernest Räss, de Benken (Zurich), à Collonge-Bellerive, séparé de biens de Simon Monnet. Entreprise générale du bâtiment et travaux publics. Vésénaz, Bois-Galland s.n.

16 mai 1961. Exploitation de brevets et procédés de fabrication.

Interbaehre S.A., à Genève, exploitation de brevets et procédés de fabrication, etc. (FOSC. du 6 octobre 1960, page 2865). Le siège social a été transféré à Bâle (FOSC. du 9 mai 1961, page 1329). Par conséquent, la société est radiée d'office du registre du commerce de Genève.

16 mai 1961.

Société de Vente Hispano-Suiza S.A., à Genève (FOSC. du 13 mai 1960, page 1460). Haus Baasch, de Dätwil (Argovie), à Zurich, a été nommé directeur technique avec signature collective à deux.

16 mai 1961. Matériaux pour l'aménagement de locaux.

Samap S.A., à Genève, matériaux et produits pour l'aménagement de locaux, etc. (FOSC. du 10 mars 1961, page 708). Jean-Pierre Lager n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Albert Girard, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle.

16 mai 1961. Publicité.

Propaga S. à r. l., à Genève, publicité, etc. (FOSC. du 10 février 1960, page 490). Marco Simhon n'est plus associé. André Naon, de Genève, à Zurich, est nouvel associé pour une part de 17 000 fr.

16 mai 1961.

Société Immobilière le Champ Claude C, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 10 mai 1961. But: l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 5569C, de Vernier, pour 65 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Gilles L'Huillier, de Genève, à Collonge-Bellerive, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 9, quai des Bergues, Régie Gilles L'Huillier.

16 mai 1961.

Société Immobilière le Champ Claude D, à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 10 mai 1961. But: l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: 50 000 fr., entièrement versé, divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur. Reprise de biens envisagée: la parcelle 5569D de Vernier, pour 143 000 fr. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Gilles L'Huillier, de Genève, à Collonge-Bellerive, administrateur unique avec signature individuelle. Domicile: 9, quai des Bergues, Régie Gilles L'Huillier.

16 mai 1961.

Société Immobilière Alpes-Léman, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 février 1960, page 576). Edmond Ferloni n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Pierre Conrad, de Nods (Berne), à Onex, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 3 mai 1961, la société a décidé de transférer son siège à Onex. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Domicile: 16, chemin du Clos du Midi, chez Pierre Conrad.

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

## Schuh-Genossenschaft Zürich in Liq.

## Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR

## Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung vom 5. Mai 1961 hat die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche an die Genossenschaft spätestens bis 31. Juli 1961 beim Liquidator, Rechtsanwalt Dr. E. Strehle, Bahnhofstrasse 100, in Zürich 1, anzumelden.

Zürich, den 23. Mai 1961.

(AA. 104<sup>3</sup>)

Der Liquidator.

## Schnell &amp; Co. AG. mit Sitz in Herzogenbuchsee

## Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

## Zweite Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. Mai 1961 hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 140 000 auf Fr. 70 000 herabzusetzen. Nach dem Revisionsbericht des Herrn Dr. Werner Kupferschmid, Aktivmitglied des Verbandes Schweizerischer Bücherexperten (Schweiz. Kammer für Revisionswesen), in Burgdorf, sind die Forderungen der Gesellschaftsgläubiger auch nach der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt.

Den Gläubigern der Gesellschaft wird hiermit bekannt gegeben, dass sie innerhalb von 2 Monaten, von der dritten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei Herrn Notar W. Hunziker, Herzogenbuchsee, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

(AA. 103<sup>3</sup>)

Herzogenbuchsee, 24. Mai 1961.

Namens der Verwaltung:  
W. Hunziker, Notar.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im April 1961

(OZD) Die Aussenhandelsergebnisse des Monats April sind gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres bei der Einfuhr um 134,1 auf 909,2 Mio Fr. (Vormonat: 1035,2 Mio) gestiegen und haben sich bei der Ausfuhr um 28,8 auf 672,5 Mio Fr. (Vormonat: 749,4 Mio) erhöht. Der Wert unseres Aussenhandels erreicht je Arbeitstag 39,5 Mio Fr. (April 1960: 32,3 Mio) beim Import und 29,2 Mio Fr. (April 1960: 26,8) beim Export.

Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitraum	Einfuhr		Ausfuhr		Passivsaldo Mio Fr.	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.		
1960 April	1 090 371	775,1	110 451	643,7	131,4	83,0
1961 März	1 289 583	1 035,2	138 484	749,4	265,8	72,4
1961 April	1 175 373	909,2	102 339	672,5	236,7	74,0
1960 Januar-April	4 229 454	2 930,7	412 239	2 487,7	443,0	81,9
1961 Januar-April	4 622 775	3 688,7	466 145	2 730,5	958,2	71,0

Infolge der innert Monatsfrist namentlich auf der Einfuhrseite eingetretene Umsatzminderung ergibt sich im April im Vergleich zum März 1961 eine Senkung des beträchtlichen Passivsaldo unserer Aussenhandelsbilanz, indem der Importüberschuss diesmal 236,7 Mio Fr. beträgt, gegen 285,8 Mio im vorangegangenen März. Verglichen mit dem Vorjahresapril ist indessen das Handelsbilanzdefizit um 105,3 Mio Fr. gestiegen. Der Wertanteil des durch den Export gedeckten Importes liegt mit 74% dementsprechend höher als vor einem Monat (72,4%), aber tiefer als im April 1960 (83%).

Einfuhr. Während die Einfuhr im April die Umsätze des vorjährigen Parallelmonats mengen- und wertmässig übersteigt, weist sie im Vergleich zum Vormonat eine Abnahme auf.

Bei den Lebens-, Genuss- und Futtermitteln haben vor allem die Bezüge von Kartoffeln, Futtermitteln und -fetten gegenüber März 1961 und April 1960 zugenommen. Und der Rohzuckerimport hat diesmal wieder Einsetzt. Doch die Eindeckungen mit Brotweizen unterschreiten erheblich die entsprechenden vorjährigen Ergebnisse, und die Einfuhren u.a. von Hafer, Oelbäuten und Süßfrüchten indessen die vormonatlichen Beträge.

Im Bereich der Roh- und Betriebsstoffe entfällt die im Vergleich zum April 1960 eingetretene Importvergrößerung in der Hauptsache auf die Zufuhren von Kohlen, Bau- und Nutzholz sowie von Eisenrohstoffen und -halbfabrikaten. Verhältnismässig stark gestiegen ist die Einfuhr von Rohkupfer. Benzin, Mineral- und Teeröle sind dagegen in beachtlichem Umfang importiert worden als vor einem Jahr. Gegenüber dem Vormonat hat sich die Zufuhr von flüssigen Brennstoffen und - der saisonalen Tendenz entsprechend - diejenige von Düngemitteln beträchtlich verringert. Die ausländischen Kohlenlieferungen haben innert Monatsfrist bedeutend angezogen.

Der erhöhte Bedarf an Investitionsgütern tritt in der gegen April 1960 eingetretene namhaften Wertzunahme bei der Einfuhr von Maschinen in Erscheinung. Regler als vor einem Jahr gestaltete sich überdies der Import von Automobilen und Motorrädern, Instrumenten und Apparaten, Eisenröhren und Plastikwaren. Flugzeuge und Flugzeugbestandteile wurden namentlich innert Monatsfrist weniger eingeführt. Erwähnenswert ist ferner die gegenüber März 1961 sich ergebende Importminderung bei Automobilen.

Auslandabsatz der Hauptindustrien

	Ausfuhrwerte		
	April 1960	März 1961	April 1961
	in Mio Fr.		
Textilindustrie	80,8	98,9	77,7
davon:			
Schappe	0,8	0,9	0,8
Kunstfasergarne und Kurzfasern	12,6	16,5	13,2
Seiden- und Kunstfasergewebe	10,2	13,4	10,2
Bänder aus Seide und andern Textilien	1,2	1,3	1,2
Wollgarne	3,0	2,9	2,6
Wollgewebe	2,9	2,8	2,4
Baumwollgarne	5,5	6,2	5,8
Baumwollgewebe	16,7	17,8	13,1
Stückereien	10,2	12,7	10,4
Wirk- und Strickwaren	4,2	5,5	4,3
Andere Bekleidungswaren	6,0	9,1	5,8
Hutgeflechtindustrie	2,7	4,3	2,9
Schuhindustrie	4,1	6,0	4,1
davon:			
Lederschuhe	111,7	179,2	111,6
Uebrige Schuhe	30,2	97,3	39,0
Metallindustrie	338,6	395,5	363,8
davon:			
Maschinen	143,2	173,3	159,8
Instrumente und Apparate	26,8	30,5	28,2
Elektrische Maschinen und Apparate	34,7	41,6	35,5
Uhren	3362,2	3654,1	3407,1
Aluminium	95,3	103,9	96,4
	9,1	10,7	7,6
Chemische und pharmazeutische Industrie	129,9	143,8	128,5
davon:			
Pharmazeutische Erzeugnisse	27,8	32,3	28,9
Synthetische organische Farbstoffe	33,2	39,1	31,4
Riechstoffe und Kosmetika	4,3	5,7	4,1
Chemikalien	64,7	66,6	63,8
Bücher, Zeitschriften, Zeitungen	4,1	4,7	3,2
Nahrungs- und Genussmittel	32,3	35,4	32,1
davon:			
Käse	11,5	12,6	11,5
Milchkonserven und Kindermehl	3,9	4,2	3,4
Schokolade	3,5	4,3	3,4
Suppen- und Bouillonprodukte	2,7	3,1	2,2
Tabakfabrikate	3,2	4,1	3,0

Ausfuhr. Die für gewöhnlich von März auf April eingetretene Abnahme der Ausfuhr ist auch diesmal erfolgt. Trotz dieser Abschwächung liegt der Exporthandel noch über den Wertziffern des vorjährigen April.

Die Exportwertzunahme verglichen mit April 1960 entfällt fast ausschliesslich auf die Metallbranche, und zwar auf die Verkäufe von nichtelektrischen Maschinen. Unsere Lieferungen von Uhren, Instrumenten und Apparaten sowie von elektrischen Maschinen und Apparaten haben nicht wesentlich zugenommen. Der Minderabsatz im Vergleich zum Vormonat erstreckt sich auf alle Sektoren der Metallindustrie.

Die Textilindustrie ist gegen April 1960, vornehmlich aber gegen März 1961 mit einer merklichen Exportabnahme vertreten, an welcher Entwicklung vor allem Baumwollgewebe beteiligt sind. Innert Monatsfrist hat ferner namentlich der Versand von Kunstfasergarnen und Kurzfasern, Seiden- und Kunstfasergeweben wie auch von Bekleidungswaren nachgelassen. Der gegen den Vormonat sich ergebende Exportrückgang bei Hutgeflechtem steht im Einklang mit der saisonüblichen Bewegung. Beachtlich gesunken, bei gegen April 1960 allerdings stabilem Ausfuhrwert, ist unser Versand von Schuhen.

Im Bereich des chemisch-pharmazeutischen Erwerbszweiges weisen insgesamt die Auslandverkäufe insbesondere verglichen mit dem Vormonat geringere Umsatzziffern auf.

Unterschiedlich ist die Entwicklung bei den Nahrungs- und Genussmitteln, indem der Käseexport - bei unverändertem Wert gegenüber April 1960 - sich gegen den Vormonat verringert hat, und Tabakfabrikate diesmal mehr exportiert wurden als in beiden Vergleichsmonaten. Die übrigen Erzeugnisse der Nahrungsmittelindustrie verzeichnen indessen innert Monats- und Jahresfrist eine Absatzminderung.

Bezugs- und Absatzländer. Im Vergleich zum März 1961 und April 1960 hat die Schweiz diesmal nach dem EFTA-Raum für 14,8 Mio Fr. weniger (- 12%) bzw. 8,9 Mio mehr (+ 9%), nach den der EWG angeschlossenen Mitgliedstaaten für 35,1 Mio weniger (- 11%) bzw. 22,5 Mio Fr. mehr (+ 9%) Waren exportiert. Diese Wirtschaftsgruppen partizipieren im April 1961 mit 16,4 und 41,9% am Gesamtausfuhrwert (April 1960: 15,8 und 40,3%). Bei der EFTA bezieht sich der Mehrexport gegenüber dem Vorjahresapril insbesondere auf Oesterreich, bei der EWG namentlich auf die Bundesrepublik Deutschland und Frankreich, während die Minderausfuhr gegen den Vormonat in erster Linie auf Schweden bzw. auf die Bundesrepublik Deutschland entfällt. Bei der Einfuhr steht im Vergleich zum April 1960 den Mehrbezügen aus der EFTA im Umfang von 10,5 Mio Fr. (+ 11%) und denjenigen aus der EWG von 99 Mio Fr. (+ 21%) eine innert Monatsfrist eingetretene Importminderung von 13,3 Mio Fr. (- 11%) bzw. 63,9 Mio (- 10%) gegenüber. Diese Entwicklung ist gegen den vorjährigen April vornehmlich durch die erhöhten Einfuhren aus Oesterreich und Schweden bzw. aus der Bundesrepublik Deutschland verursacht. Auf unsere Eindeckungen aus den EFTA-Ländern entfallen 11,5% und auf diejenigen aus der EWG 62,3% des Gesamtimportes (April 1960: 12,1 und 60,3%). In diesem Zusammenhang sei auf das erhebliche Aussenhandelsbilanzpassivum (- 281,1 Mio Fr.) in unserem Güteraustausch mit der EWG hingewiesen, indem die Schweiz von dorthin doppelt so viel Waren eingeführt hat als sie dorthin exportierte. Der Handelsverkehr mit der EFTA schliesst indessen mit einem Aktivum von 6,1 Mio Fr. ab. Im europäischen Bereich sind noch unser auswärtiger Handel mit der Tschechoslowakei und Spanien sowie unser Export nach Finnland erwähnenswert.

Der schweizerische Aussenhandel mit den überseeischen Geschäftspartnern ist den Absolutzahlen nach lediglich gegenüber April 1960 gestiegen, bei allerdings vermindertem Wertanteil an der Gesamtein- bzw. -ausfuhr. Beachtlich sind unsere Importzunahmen im Verkehr mit den Vereinigten Staaten von Amerika, wogegen vor allem Kanada mit kleineren Lieferungen nach der Schweiz vertreten ist. Gegenüber dem vorangegangenen März tritt hauptsächlich die Schrumpfung unserer Bezüge aus der Südafrikanischen Union und die Einfuhrminderung im Geschäft mit den USA in Erscheinung. Auf der Exportseite hat sich gegenüber dem Vorjahresapril vornehmlich unser Versand nach Japan und der Republik Indien verstärkt und derjenige u.a. nach dem Australischen Bund verringert. Gegenüber März 1961 haben namentlich die Südafrikanische Union und Mexiko als Abnehmer für Schweizer Erzeugnisse an Bedeutung verloren. Der Güteraustausch mit Uebersee weist auch diesmal einen Exportüberschuss auf (17,1 Mio Fr.).

Wichtige Handelspartner

	Einfuhr						Ausfuhr					
	April 1960		März 1961		April 1961		April 1960		März 1961		April 1961	
	in Mio Fr.		in Mio Fr.		in % der Gesamteinfuhr		in Mio Fr.		in Mio Fr.		in % der Gesamtausfuhr	
Bundesrepublik Deutschland	222,6	314,2	289,1	28,7	31,8	114,4	135,4	123,7	17,8	18,4	6,9	7,7
Frankreich	92,4	128,4	119,1	11,9	13,1	44,2	59,8	51,6	6,9	7,7	7,1	8,5
Italien	82,7	107,6	88,7	10,7	9,8	50,7	64,2	57,0	7,3	8,5	3,7	3,2
Belgien-Luxemburg	38,0	40,4	34,5	4,0	3,8	23,7	26,8	21,8	3,7	3,2	4,1	4,1
Niederlande	31,1	39,1	34,7	4,1	3,8	26,2	30,6	27,6	4,1	4,1		
EWG Total	467,1	630,0	566,1	60,3	62,3	259,2	316,8	281,7	40,3	41,9		
Oesterreich	15,7	23,1	21,7	2,0	2,1	19,3	25,6	25,5	3,0	3,8		
Grossbritannien	51,3	58,8	50,9	6,6	5,6	36,8	44,0	40,5	5,7	6,0		
Portugal	1,4	2,1	1,8	0,2	0,2	8,6	8,3	8,0	1,3	1,2		
Dänemark	6,0	10,2	7,9	0,8	0,9	10,5	14,3	10,9	1,6	1,6		
Norwegen	3,7	4,6	2,2	0,5	0,2	7,9	9,2	7,6	1,2	1,1		
Schweden	15,9	19,0	20,0	2,1	2,2	18,6	24,0	18,1	2,9	2,7		
EFTA Total	94,0	117,8	104,5	12,1	11,5	101,7	125,4	110,6	15,8	16,4		
Spanien	6,5	7,5	6,2	0,8	0,7	10,8	11,9	12,1	1,7	1,8		
Finnland	0,7	2,0	1,7	0,1	0,2	7,5	9,1	9,1	1,2	1,4		
Tschechoslowakei	5,1	8,3	6,4	0,7	0,7	6,9	5,6	5,5	1,1	0,8		
Europa Total	588,6	786,3	703,4	75,9	77,4	421,6	502,8	449,6	65,5	66,9		
Südafrik. Union	1,6	16,7	0,9	0,2	0,1	8,0	8,2	5,8	1,2	0,9		
Indien	1,6	3,2	2,9	0,2	0,3	6,1	7,1	8,5	0,9	1,3		
Hongkong	0,5	0,6	0,9	0,1	0,1	8,6	11,1	10,0	1,3	1,5		
Japan	10,0	10,0	10,6	1,3	1,2	10,5	14,0	14,1	1,6	2,1		
Kanada	16,7	7,1	7,8	2,2	0,9	12,1	11,7	10,2	1,9	1,5		
USA	86,6	124,6	109,6	11,2	12,1	61,4	57,7	59,7	9,5	8,9		
Mexiko	1,2	3,0	2,6	0,2	0,3	6,7	8,9	6,7	1,0	1,0		
Brasilien	3,7	2,8	2,2	0,5	0,2	6,4	6,2	4,6	1,0	0,7		
Argentinien	6,0	7,3	6,0	0,8	0,7	8,9	10,2	10,3	1,4	1,5		
Australischer Bund	3,4	2,8	2,0	0,4	0,2	9,8	8,5	6,9	1,5	1,0		
Uebersee Total	186,4	248,9	205,8	24,0	22,6	222,1	246,6	222,9	31,5	33,1		

## Wichtige Einfuhrwaren

	April 1960		April 1961	
	Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.
<b>Lebens-, Genuss- und Futtermittel</b>				
Fleisch	2 005	6,5	1 041	4,2
Totes Geflügel	878	3,0	1 376	4,6
Fische	770	2,2	505	1,5
Fischkonserven	467	1,4	643	2,0
Butter	23	0,2	325	1,2
Käse	558	2,0	576	2,2
Eier	1 884	3,4	1 809	3,8
Frischgemüse	11 921	9,9	13 085	9,2
Kartoffeln	969	0,5	6 485	2,1
Süßfrüchte	17 572	13,7	16 462	12,6
Frischobst	2 750	1,8	1 055	0,9
Rohkaffee	3 097	12,0	2 865	11,1
Weizen, nicht denaturiert	40 359	14,0	12 709	4,4
Weizen, denaturiert	4 230	1,1	4 942	1,3
Futtergerste	9 886	2,7	18 560	4,2
Hafer	9 346	2,8	12 353	3,0
Mais	4 061	1,2	5 412	1,4
Reis	1 582	1,1	1 897	1,2
Braustoffe	6 826	3,5	6 249	3,0
Ölfrüchte	7 522	6,4	8 103	6,2
Speiseöle und -fette	1 357	2,4	5 418	8,0
Rohzucker	—	—	4 544	1,4
Kristallzucker	10 916	4,5	13 298	5,0
Kakaobohnen	1 157	3,7	1 552	4,1
Fasswein	hl 106 458	7,8	96 240	7,2
<b>Rohstoffe</b>				
Rohtabak	1 158	7,9	1 293	9,1
Kohlen	187 853	14,3	213 473	15,9
Benzin	77 939	14,8	61 763	10,2
Mineral- und Teeröle (auch fraktioniert)	25 802	3,7	18 774	3,0
Schmiermittel	4 845	3,3	5 478	3,9
Heizöl	112 303	13,2	114 574	12,6
Tonerde für Aluminium	8 127	2,3	8 191	2,4
Düngstoffe	4 399	0,5	2 909	0,4
Chemisch-pharmazeutische Rohstoffe	29 688	19,6	28 490	23,9
Rohkautschuk	1 148	3,8	1 202	3,1
Häute und Felle	513	1,4	480	1,2
Bau- und Nutzholz	40 928	9,2	51 617	14,2
Rohstoffe für die Papierfabrikation	7 586	3,8	7 246	3,6
Zellulose zur Herstellung von künstlichen Spinnstoffen	1 836	1,5	3 105	2,4
Rohseide	63	2,5	59	2,4
Rohwolle	894	6,5	782	5,6
Kammzug	344	4,1	368	4,0
Rohbaumwolle	2 590	7,9	4 214	12,8
Rohelisen und -stahl	16 694	6,3	19 610	6,8
Handelselisen	19 010	10,0	24 150	12,5
Eisenblech	31 953	22,2	35 205	23,6
Legierter Stahl	3 578	11,7	5 020	13,5
Rohkupfer	2 608	7,9	4 519	12,1
Rohaluminium	1 856	4,1	784	1,7
Rohblei	1 062	1,0	1 032	0,9
<b>Fabrikate</b>				
Pharmazeutische Präparate	141	4,6	171	2,3
Chemische Erzeugnisse	18 724	28,7	19 286	30,3
Farbwaren	1 177	6,1	1 504	6,6
Plastikwaren	965	6,4	1 396	9,1
Kautschukwaren	1 115	7,8	1 333	8,9
Leder	229	4,7	305	6,3
Bücher, Zeitschriften	1 578	5,5	1 765	6,5
Seiden- und Kunstseidenstoffe	184	5,7	209	6,0
Kunstfasergarne	285	3,7	441	4,9
Wollene Kleiderstoffe	159	3,7	163	4,2
Baumwollgewebe	408	6,0	411	6,1
Bodenteppiche	264	3,7	303	4,5
Wirk- und Strickwaren	134	7,0	151	8,9
Konfektion	181	10,9	200	13,0
Schuhe	388	4,0	516	4,5
Eisenröhren	5 569	6,0	9 165	10,1
Maschinen	10 784	72,3	16 487	111,5
Instrumente und Apparate	1 262	40,7	1 547	50,2
Automobile	St. 11 134	56,9	12 116	69,1
Motorräder	St. 5 296	3,2	13 684	5,4
Flugzeuge und Flugzeugbestandteile	50	7,2	28	5,9

120. 26. 5. 61.

## Le commerce extérieur de la Suisse en avril 1961

(DGD) Comparativement au mois correspondant de l'année précédente, les importations ont augmenté de 134,1 Mio et atteignent 909,2 Mio de fr. (mois précédent: 1035,2 Mio), alors que les exportations enregistrent une plus-value de l'ordre de 28,8 Mio et totalisent 672,5 Mio de fr. (mois précédent: 749,4 Mio). Le mouvement de notre commerce extérieur par jour ouvrable s'établit à 39,5 Mio de fr. (avril 1960: 32,3 Mio) aux entrées et à 29,2 Mio (avril 1960: 26,8) aux sorties.

## Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations		Exportations		Solde passif	Valeur des exportations en % de la valeur des importations
	Quantité en t	Valeur en Mio de fr.	Quantité en t	Valeur en Mio de fr.		
1960 avril	1 090 371	775,1	1 10 451	643,7	131,4	83,0
1961 mars	1 289 583	1035,2	138 484	749,4	285,8	72,4
1961 avril	1 175 373	909,2	102 339	672,5	236,7	74,0
1960 janv.-avril	4 229 454	2930,7	412 239	2487,7	443,0	84,9
1961 janv.-avril	4 622 775	3688,7	466 145	2730,5	958,2	74,0

En raison du fléchissement des échanges de marchandises survenu en l'espace d'un mois, notamment aux importations, le solde passif considérable de notre balance commerciale, enregistré le mois précédent, a diminué en avril 1961, l'excédent d'importation atteignant cette fois 236,7 Mio de fr. contre 285,8 Mio en mars dernier. Cependant comparativement à avril 1960, le déficit de la balance commerciale s'est accru de 105,3 Mio de fr. Ainsi, avec 74%, la part en valeur des exportations en pour-cent de celle des importations est plus élevée qu'il y a un mois (72,4%), mais plus faible qu'en avril 1960 (83%).

**Importations.** Tandis que les importations du mois d'avril dépassent en quantité et en valeur les résultats correspondants de l'année précédente, elles ont rétrogradé par rapport à mars dernier.

Dans le secteur des denrées alimentaires, boissons et fourrages, nos achats de pommes de terre, d'orge pour l'affouragement, d'huiles et de graisses comestibles, avant tout, ont augmenté par rapport à mars 1961 et à avril 1960. En outre, les importations de sucre brut ont cette fois repris. Toutefois, nos approvisionnements en froment panifiable sont très inférieurs à ceux d'il y a une année et les entrées d'avoine, de graines et fruits oléagineux, entre autres produits, bien au-dessous de celles du mois précédent.

Dans le domaine des matières premières, combustibles et carburants, l'accroissement des importations par rapport au mois d'avril 1960 a trait en majeure partie aux arrivages de charbon, de bois de construction et de bois d'œuvre, ainsi que de matières premières sidérurgiques et de produits mi-fabriqués en fer. Les entrées de cuivre brut se sont relativement beaucoup renforcées. En revanche, l'étranger nous a livré notablement moins de benzine, d'huiles minérales et de goudron qu'il y a une année. Comparativement au mois précédent, les arrivages de combustibles liquides et — conformément à la tendance saisonnière — ceux d'engrais ont considérablement fléchi. Les importations de charbon ont sensiblement augmenté en l'espace d'un mois.

Les besoins accrus en biens d'investissement se reflètent dans la forte plus-value des importations de machines survenue par rapport à avril 1960. En outre, les livraisons étrangères d'automobiles et de motocyclettes, d'instruments et appareils, de tuyaux en fer et d'ouvrages en matières plastiques ont été plus abondantes qu'il y a une année. Il s'est importé moins d'avions et de pièces détachées d'avions, cela notamment au regard du mois précédent. Relevons d'autre part la diminution des entrées d'automobiles par rapport à mars 1961.

## Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation		
	avril 1960	mars 1961	avril 1961
en millions de francs			
Industrie textile	80,8	98,9	77,7
dont:			
Schappe	0,8	0,9	0,8
Fils de fibres textiles artificielles et fibrane	12,6	16,5	13,2
Etoffes de soie naturelle et de fibres textiles artificielles	10,2	13,4	10,2
Rubans en soie et en autres textiles	1,2	1,3	1,2
Fils de laine	3,0	2,9	2,6
Tissus de laine	2,9	2,8	2,4
Fils de coton	5,5	6,2	5,8
Tissus de coton	16,7	17,8	13,1
Broderies	10,2	12,7	10,4
Bonnerie	4,2	5,5	4,3
Autres articles d'habillement	6,0	9,1	5,8
Industrie des tresses pour la chapellerie	2,7	4,3	2,9
Industrie des chaussures	4,1	6,0	4,1
dont:			
Chaussures en cuir	en 1000 paires 111,7	179,2	111,6
Autres chaussures	en 1000 paires 30,2	97,3	39,0
Industrie métallurgique	338,6	395,5	363,8
dont:			
Machines	143,2	173,3	159,8
Instrumentes et appareils	26,8	30,5	28,2
Machines et appareils électriques	34,7	41,6	35,5
Montres	en 1000 pièces 3362,2	3654,1	3407,1
Aluminium	en millions de fr. 95,3	103,9	96,4
Aluminium	9,1	10,7	7,6
Industrie chimique et pharmaceutique	129,9	143,8	128,5
dont:			
Produits pharmaceutiques	27,8	32,3	28,9
Matières colorantes organiques synthétiques	33,2	39,1	31,4
Produits de parfumerie et cosmétiques	4,3	5,7	4,4
Produits chimiques	64,7	66,6	63,8
Livres, revues, journaux	4,1	4,7	3,2
Denrée alimentaire et tabacs	32,3	35,4	32,1
dont:			
Fromage	11,5	12,6	11,5
Conserves de lait et farines alimentaires pour enfants	3,9	4,2	3,1
Chocolat	5,5	4,3	3,1
Produits pour soupes et bouillons	2,7	3,4	2,2
Tabacs manufacturés	3,2	4,1	5,0

**Exportations.** Le recul des exportations enregistré généralement de mars à avril s'est cette fois aussi manifesté. Malgré cette diminution, le commerce d'exportation est cependant encore supérieur aux chiffres de valeur d'avril 1960.

La plus-value de nos ventes à l'étranger notée en l'espace d'une année concerne presque exclusivement l'industrie métallurgique et notamment les sorties de machines non électriques. Nos livraisons de montres, d'instruments et appareils, ainsi que de machines et d'appareils électriques, n'ont pas sensiblement progressé. Le fléchissement des sorties par rapport au mois précédent s'étend à tous les secteurs de l'industrie métallurgique.

Comparativement à avril 1960, mais surtout au regard de mars 1961, l'industrie textile accuse une diminution remarquable des sorties, à laquelle participent avant tout les tissus de coton. En outre, les envois de fils de fibres textiles artificielles et fibrane, les étoffes de soie naturelle et de fibres textiles artificielles, de même que les articles d'habillement, notamment, se sont ralentis en l'espace d'un mois. La régression des exportations de tresses pour la chapellerie, par rapport au mois précédent, correspond à la tendance saisonnière habituelle. Les livraisons de chaussures à l'étranger ont notablement fléchi, en présence, il est vrai, d'une valeur d'exportation stable en comparaison d'avril 1960.

Dans le domaine de l'industrie chimico-pharmaceutique, les sorties — considérées dans leur ensemble — figurent avec des chiffres en baisse, particulièrement au regard du mois de mars dernier.

L'évolution dans le secteur des denrées alimentaires et tabacs n'a pas été uniforme, en ce sens que les exportations de fromage, dont la valeur n'a pas changé par rapport à avril 1960, se sont amenuisées en l'espace d'un mois, et que les tabacs manufacturés ont cette fois consolidé leur position par rapport aux deux mois comparatifs. Cependant, les autres produits de la branche alimentaire ont perdu du terrain, aussi bien au regard du mois précédent qu'en comparaison d'il y a une année.

**Fournisseurs et débouchés.** Comparativement à mars 1961 et à avril 1960, la Suisse a exporté cette fois pour 14,8 Mio de fr. de moins (-12%), respectivement 8,9 Mio de plus (+ 9%) de marchandises aux pays de l'A.E.L.E. et pour 35,1 Mio de moins (- 11%), respectivement 22,5 Mio de plus (+9%) aux Etats membres de la C.E.E. Ces communautés économiques participent en avril 1961 par 16,4 et 41,9% à la valeur totale des exportations (avril 1960:

15,8 et 40,3%). En ce qui concerne l'AELE, d'une part, et la CEE, d'autre part, l'augmentation des exportations au regard d'il y a une année touche en particulier l'Autriche, respectivement la République fédérale d'Allemagne et la France, tandis que le fléchissement des sorties par rapport au mois précédent affecte en premier lieu nos envois à la Suède, respectivement à la République fédérale d'Allemagne. Comparativement à avril 1960, nos achats à l'AELE et à la CEE se sont accrus de 10,5 Mio de fr. (+ 11%), d'une part, et de 99 Mio (+ 21%), d'autre part, en présence d'une diminution des importations de 13,3 Mio de fr. (- 11%), respectivement de 63,9 Mio (- 10%), en l'espace d'un mois. En comparaison d'avril 1960, cette évolution est due surtout aux importations accrues en provenance de l'Autriche et de la Suède, respectivement de la République fédérale d'Allemagne. Nos approvisionnements dans les pays de l'AELE représentent le 11,5%, ceux en provenance de la CEE le 62,3% des importations totales (avril 1960: 12,1 et 60,3%). Relevons à ce propos le gros déficit de la balance du commerce extérieur (- 284,4 Mio de fr.) résultant de nos échanges commerciaux avec la CEE, dû au fait que la Suisse importe de cette communauté économique deux fois plus de marchandises qu'elle ne lui en vend. Le trafic avec l'AELE boucle cependant par un solde actif de 6,1 Mio de fr. Dans le domaine européen, il convient de souligner encore notre commerce extérieur avec la Tchécoslovaquie et l'Espagne, ainsi que nos exportations à la Finlande.

Le commerce extérieur de la Suisse avec les partenaires commerciaux d'outre-mer — considéré d'après les chiffres absolus — ne s'est accru qu'au regard d'avril 1960, en présence il est vrai d'une diminution de la part en valeur dans l'ensemble des importations, respectivement des exportations. Le renforcement des entrées dans notre trafic avec les Etats-Unis d'Amérique est notable, alors que le Canada, avant tout, figure avec un recul de ses livraisons à la Suisse. Comparativement à mars écoulé, le fort fléchissement de nos achats à l'Union Sud-Africaine et la régression des importations dans notre commerce avec les USA ressortent tout particulièrement. Aux exportations, nos envois au Japon et à la République de l'Inde, surtout, se sont renforcés par rapport à avril 1960, et ceux à destination de la Confédération australienne, notamment, ont rétrogradé. En comparaison de mars 1961, l'Union Sud-Africaine et le Mexique, en particulier, ont perdu de leur importance en tant que débouchés pour les produits suisses. Les échanges de marchandises avec les territoires d'outre-mer enregistrés, cette fois aussi, un excédent d'exportation (17,1 Mio de francs).

Principaux partenaires commerciaux

	Importations				Exportations						
	avril 1961	avril 1960	avril 1961	avril 1960	avril 1961	avril 1960	avril 1961	avril 1960			
	en millions de francs		en % des importations totales		en millions de francs		en % des exportations totales				
<b>République fédérale d'Allemagne</b>	222,6	314,2	289,1	28,7	31,8	114,4	135,4	123,7	17,8	18,4	
<b>France</b>	92,4	128,4	119,1	11,9	13,1	44,2	59,8	51,6	6,9	7,7	
<b>Italie</b>	82,7	107,6	88,7	10,7	9,8	50,7	64,2	57,0	7,9	8,5	
<b>Belgique-Luxemb.</b>	38,0	40,4	34,5	4,9	3,8	23,7	26,8	21,8	3,7	3,2	
<b>Pays-Bas</b>	31,4	39,4	34,7	4,1	3,8	26,2	30,6	27,6	4,1	4,1	
<b>CEE</b>	<b>Total</b>	<b>467,1</b>	<b>630,0</b>	<b>566,1</b>	<b>60,3</b>	<b>62,3</b>	<b>259,2</b>	<b>316,8</b>	<b>281,7</b>	<b>40,3</b>	<b>41,9</b>
<b>Autriche</b>	15,7	23,1	21,7	2,0	2,4	19,3	25,6	25,5	3,0	3,8	
<b>Grande-Bretagne</b>	51,3	58,8	50,9	6,6	5,6	36,8	44,0	40,5	5,7	6,0	
<b>Portugal</b>	1,4	2,1	1,8	0,2	0,2	8,6	8,3	8,0	1,3	1,2	
<b>Danemark</b>	6,0	10,2	7,9	0,8	0,9	10,5	14,3	10,9	1,6	1,6	
<b>Norvège</b>	3,7	4,6	2,2	0,5	0,2	7,9	9,2	7,6	1,2	1,1	
<b>Suède</b>	15,9	19,0	20,0	2,1	2,2	18,6	24,0	18,1	2,9	2,7	
<b>AELE</b>	<b>Total</b>	<b>94,0</b>	<b>117,8</b>	<b>104,5</b>	<b>12,1</b>	<b>11,5</b>	<b>101,7</b>	<b>125,4</b>	<b>110,6</b>	<b>15,8</b>	<b>16,4</b>
<b>Espagne</b>	6,5	7,5	6,2	0,8	0,7	10,8	11,9	12,1	1,7	1,8	
<b>Finlande</b>	0,7	2,0	1,7	0,1	0,2	7,5	9,1	9,1	1,2	1,4	
<b>Tchécoslovaquie</b>	5,1	8,3	6,4	0,7	0,7	6,9	5,6	5,5	1,1	0,8	
<b>Europe</b>	<b>Total</b>	<b>588,6</b>	<b>786,3</b>	<b>703,4</b>	<b>75,9</b>	<b>77,4</b>	<b>421,6</b>	<b>502,8</b>	<b>449,6</b>	<b>65,5</b>	<b>66,9</b>
<b>Union Sud-Africaine</b>	1,6	16,7	0,9	0,2	0,1	8,0	8,2	5,8	1,2	0,9	
<b>Inde</b>	1,6	3,2	2,9	0,2	0,3	6,1	7,1	8,5	0,9	1,3	
<b>Hongkong</b>	0,5	0,6	0,9	0,1	0,1	8,6	11,4	10,0	1,3	1,5	
<b>Japon</b>	10,0	10,0	10,6	1,3	1,2	10,5	14,0	14,1	1,6	2,1	
<b>Canada</b>	16,7	7,4	7,8	2,2	0,9	12,1	11,7	10,2	1,9	1,5	
<b>USA</b>	86,6	124,6	109,6	11,2	12,1	61,4	57,7	59,7	9,5	8,9	
<b>Mexique</b>	1,2	3,0	2,6	0,2	0,3	6,7	8,9	6,7	1,0	1,0	
<b>Brésil</b>	3,7	2,8	2,2	0,5	0,2	6,4	6,2	4,6	1,0	0,7	
<b>Argentine</b>	6,0	7,3	6,0	0,8	0,7	8,9	10,2	10,3	1,4	1,5	
<b>Conf. australienne</b>	3,4	2,8	2,0	0,4	0,2	9,8	8,5	6,9	1,5	1,0	
<b>Outre-mer</b>	<b>Total</b>	<b>186,4</b>	<b>248,9</b>	<b>205,8</b>	<b>24,0</b>	<b>22,6</b>	<b>222,1</b>	<b>246,6</b>	<b>222,9</b>	<b>34,5</b>	<b>33,1</b>

Principales marchandises importées

	avril 1960		avril 1961	
	Tonnes	Mio de fr.	Tonnes	Mio de fr.
<b>Dénrées alimentaires, boissons et fourrages</b>				
Vlande	2 005	6,5	1 041	4,2
Volailles mortes	878	3,0	1 376	4,6
Poissons	770	2,2	505	1,5
Conserves de poissons	467	1,4	643	2,0
Beurre	23	0,2	325	1,2
Fromage	558	2,0	576	2,2
Oeufs	1 884	3,4	1 809	3,8
Légumes frais	11 921	9,9	13 085	9,2
Pommes de terre	969	0,5	6 485	2,1
Fruits du midi	17 572	13,7	16 462	12,6
Fruits frais	2 750	1,8	1 055	0,9
Café brut	3 097	12,0	2 865	11,1
Froment, non dénatéré	40 359	14,0	12 709	4,4
Froment, dénatéré	4 230	1,1	4 942	1,3
Orge pour l'affouragement	9 886	2,7	18 560	4,2
Avoine	9 346	2,8	12 353	3,0
Maïs	4 061	1,2	5 412	1,4
Riz	1 582	1,1	1 897	1,2
Matières à brasser	6 826	3,5	6 249	3,0
Fruits oléagineux	7 522	6,4	8 103	6,2
Huiles et graisses comestibles	1 357	2,4	5 418	8,0
Sucre brut	—	—	4 544	1,4
Sucre cristallisé	10 916	4,5	13 298	5,0
Fèves de cacao	1 157	3,7	1 552	4,1
Vin en fûts	hl 106 458	7,8	96 240	7,2
<b>Matières premières</b>				
Tabac brut	1 158	7,9	1 293	9,1
Charbon	187 853	14,3	213 473	15,9
Benzine	77 939	14,8	61 763	10,2
<b>Huiles minérales et huiles de goudron (aussi fractionnées)</b>	25 802	3,7	18 774	3,0
Produits de graissage	4 845	3,3	5 478	3,9
Huiles pour le chauffage	112 303	13,2	114 574	12,6
Alumine calcinée	8 127	2,3	8 191	2,4
Engrais	4 399	0,5	2 909	0,4
<b>Substances chimico-pharmaceutiques brutes</b>	29 688	19,6	28 490	23,9
Caoutchouc brut	1 148	3,8	1 202	3,1
Cuir et peaux	513	1,4	480	1,2
Bois de construction et bois d'œuvre	40 928	9,2	51 617	14,2
<b>Matières premières pour la fabrication du papier</b>	7 586	3,8	7 246	3,6
Cellulose pour la fabrication de fibres textiles artificielles	1 836	1,5	3 105	2,4
Soie brute	63	2,5	59	2,4
Laine brute	894	6,5	782	5,6
Travail	344	4,1	368	4,0
Coton brut	2 590	7,9	4 214	12,8
Fer et acier bruts	16 694	6,3	19 610	6,8
Fers commerciaux	19 010	10,0	24 150	12,5
Tôle de fer	31 953	22,2	35 205	23,6
Aciers alliés	3 578	11,7	5 020	13,5
Cuivre brut	2 608	7,9	4 519	12,1
Aluminium brut	1 856	4,1	1 784	1,7
Plomb brut	1 062	1,0	1 032	0,9
<b>Produits fabriqués</b>				
Préparations pharmaceutiques	141	4,6	171	2,3
Produits chimiques	18 724	28,7	19 286	30,3
Couleurs	1 177	6,1	1 504	6,6
Ouvrages en matières plastiques	965	6,4	1 396	9,1
Ouvrages en caoutchouc	1 115	7,8	1 333	8,9
Cuir	229	4,7	305	6,3
Livres, revues	1 578	5,5	1 765	6,5
Etoffes de soie naturelle et artificielle	184	5,7	209	6,0
Fils de fibres textiles artificielles	285	3,7	441	4,9
Tissus de laine pour vêtements	159	3,7	163	4,2
Tissus de coton	408	6,0	411	6,1
Tapis de pieds	264	3,7	303	4,5
Bonneterie	134	7,0	151	8,9
Confection	181	10,9	200	13,0
Chaussures	388	4,0	516	4,5
Tuyaux en fer	5 569	6,0	9 165	10,1
Machines	10 784	72,3	16 487	111,5
Instruments et appareils	1 262	40,7	1 547	50,2
Automobiles pièces	11 134	56,9	12 116	69,1
Motocycles pièces	5 296	3,2	13 684	5,9
Avions et leurs pièces détachées	50	7,2	28	5,9

120. 26. 5. 61.

Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne.

Guter Zins + Sicherheit

Schon mit Fr. 1000.— werden Sie Mitbesitzer an lohnenden Liegenschaften in Zürich und Basel. Bitte Prospekt verlangen über B + Z-Zertifikate mit 4 1/2 - 4 3/4 %

Immobilien - Bank A. G. Zürich  
Bahnhofstrasse 102 Telefon 27 36 30/31

A vendre à Genève

Terrain de 9394 m<sup>2</sup>

situé à Carouge avec grand bâtiment industriel, dépendances et villa.

Pour tous renseignements s'adresser:

Régie Jacques L'Hullier, 5, rue Petillot, Genève  
Tél. 24 83 98

Verlangen Sie vom SHAB «Die Volkswirtschaft»

26



Automatischer Wagenrücklauf

Die weitaus grösste Anstrengung beim Maschinenschreiben besteht im Zurückschieben des Wagens. Bei der universellen Kanzleimaschine HERMES-AMBASSADOR wird der Wagen durch leichten Tastendruck automatisch in die Ausgangsstellung zurückgeschoben und gleichzeitig die Zeilenschaltung betätigt.

HERMES

Aktienruck seit Jahren unsere Spezialität  
Aschmann & Scheller AG.  
Buchdruckerei zur Prossau  
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Das Wertschriften-Kontrollbuch

mit losen Blättern ist bei den heutigen Steuerverhältnissen eine besonders wertvolle Hilfe. Es ist ein Ringbuch mit Wertschriften-Inventurblättern und Couponkontrolle. Ein praktisches Beispiel ist jedem Buch beigegeben und erleichtert die Einrichtung der Kontrolle. Preis Fr. 34.50.

Gerne geben wir Ihnen des Buch oder Musterblätter zur Ansicht.



Zürich, Bahnhofstr. 65, Tel. 23 97 87

# GESUNDHEIT durch HELLER-TANACID-BAD BRUNNEN

Erfolgreiche kurze Kuren (12 Tage) bei Rheuma, Arthritis, Ischias, Nerven- und Frauenleiden, Zirkulationsstörungen, Diabetes, nach Unfällen und Operationen. Ideal für Ferien und Erholung. Großer Park. Tennis. Reithalle. Bi-go Golf. Familie Voegeli, Kurhaus Hellerbad und Parkhotel, Bes., Telefon (043) 91681.

## Luftseilbahn Rhäzüns-Feldis AG.

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**  
am Samstag, 10. Juni 1961, 14 Uhr, im Schullhaus in Feldis

### Traktandenliste:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz und Verlust- und Gewinnrechnung per 31. Dezember 1960.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verteilung des Rechnungsergebnisses.
5. Entlastung des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Jahresbericht, Jahresrechnung pro 1960 sowie Revisionsbericht sind vom 25. Mai 1961 an bei der Gesellschaft in Feldis zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Stimmkarten zur Generalversammlung können bis zum 5. Juni 1961 bei der Betriebsleitung der Gesellschaft (F. Murk, Rhäzüns) oder Revisions- und Treuhandgesellschaft AG, REVISA, Bahnhofstrasse 6, Chur, bezogen werden.

Hierzu ist die Vorweisung oder Einsendung der Aktienlief oder eines andern Ausweises (z. B. Depotschein einer Bank) unter Anführung der Aktiennummern unerlässlich.

Feldis, 23. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

## Familia, St. Gallen

Lebensversicherungs-Gesellschaft

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**  
am Montag, den 12. Juni 1961, 14.15 Uhr, im Hotel Ekkehard, Horschacherstr. 50, St. Gallen

### Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Juni 1960.
2. Vorlage des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Rechnungsjahr 1960.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Entlastung der verantwortlichen Organe.
6. Aenderung der Statuten.
7. Wahlen.
8. Umfrage.

Der gedruckte Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung und dem Bericht der Kontrollstelle liegt ab 29. Mai 1961 beim Sitz der Gesellschaft in St. Gallen zur Einsicht auf.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Zutrittskarten können vom 31. Mai bis 8. Juni 1961 beim Sitz der Gesellschaft gegen Angabe der Aktiennummern bezogen werden. Nach diesem Termin werden keine Karten mehr ausgegeben. Die Gesellschaft anerkennt jene Personen als Aktionäre, die in ihrem Aktienregister eingetragen sind. An Vertreter von Aktionären können Eintrittskarten nur ausgehändigt werden gegen Vorlage einer schriftlichen Vollmacht, in der die betreffenden Aktiennummern aufgeführt sind.

St. Gallen, den 26. Mai 1961.

Familia

Lebensversicherungs-Gesellschaft:  
Der Verwaltungsrat.

## Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg AG.

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates erhalten die Aktionäre gegen Abgabe von Coupon Nr. 6 unserer Aktien am Billetschalter der Talstation in Adliswil ein Abonnement mit unbeschränkter Gültigkeitsdauer zum reduzierten Preis von Fr. 6.— statt Fr. 9.60. Die Einlösung der Coupons erfolgt bis 31. Mai 1962.

Adliswil, 17. Mai 1961.

Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg AG.

## Emscher Werke AG., Domat/Ems

**Einladung zur 24. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

am Donnerstag, den 8. Juni 1961, 11.00 Uhr, in Chur, Hotel Steinhock

### Tagesordnung:

1. Protokolle.
2. Prüfung und Abnahme von Bericht und Jahresrechnung 1960/61.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
4. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
5. Aenderung der Statuten.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sowie der Text der beantragten Statutenänderung werden den Herren Aktionären vom 29. Mai 1961 an in den Büros der Gesellschaft in Domat/Ems und in Zürich, Talacker 16, zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die Inhaberaktien können bis und mit dem 6. Juni 1961 gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei den nachstehenden Stellen bezogen werden:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich  
Schweizerischer Bankverein, Zürich  
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich  
Schweizerische Volksbank, Zürich  
Graubündner Kantonalbank, Chur

sowie in den Büros unserer Gesellschaft in Domat/Ems und Zürich.

Die Eintrittskarten für die Namenaktien werden in den Büros der Gesellschaft in Domat/Ems und in Zürich, Talacker 16, bis und mit dem 6. Juni 1961 ausgegeben. Als stimmberechtigt gilt, wer am 29. Mai 1961 im Aktienregister eingetragen ist.

Domat/Ems, den 19. Mai 1961.

Im Namen des Verwaltungsrates:  
der Präsident: Dr. H. Pestalozzi.

## Grand Hotel Victoria-Jungfrau AG., Interlaken

**66. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**  
Samstag, den 10. Juni 1961, 15.00 Uhr, im Grand Hotel Victoria-Jungfrau, in Interlaken

### Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 2. Juli 1960.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1960.
3. Genehmigung der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bilanz per 31. Dezember 1960. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Vorschläge des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Reingewinnes.
5. Entlastung des Verwaltungsrates.
6. Wahlen.
7. Verschiedenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1960 und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab heute am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wünschen, können gegen entsprechenden Ausweis die Eintrittskarten bis und mit Donnerstag, den 8. Juni 1961, bei einer der nachgenannten Stellen beziehen:

Kantonalbank von Bern, Bern  
Spar- & Leihkasse in Bern, Bern  
Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken  
Schweizerische Bankgesellschaft, Interlaken  
Schweizerische Kreditanstalt, Interlaken  
Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne  
Caisse d'Epargne et de Crédit, Vevey

Interlaken, den 26. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

## André & Cie. S.A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 9 juin 1961, à 17 h., au siège social, avenue des Toises 12, Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les rapports du conseil d'administration et du contrôleur, ainsi que le bilan et le compte de profits et pertes, seront à la disposition des actionnaires du 29 mai au 8 juin 1961, au siège social.

Lausanne, le 22 mai 1961.

Le conseil d'administration.

## Chemin de fer Territet-Mont-Fleuri, à Territet

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 7 juin 1961, à 17 heures, à l'Hôtel Mont-Fleuri s. Territet.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission peuvent être retirées sur indication des numéros d'actions jusqu'au vendredi 3 juin 1961 à l'Union de Banques Suisses, à Montreux.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs seront à disposition dans cet établissement dès le 26 mai 1961.

Le conseil d'administration.

## Société Vaudoise des Mines et Salines de Bex

### L'assemblée générale annuelle

est fixée au mardi 30 mai 1961, à 15.30 heures, à l'Hôtel de Ville de Bex (grande salle).

### Ordre du jour:

- 1° Rapport et comptes de l'exercice 1960.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et la répartition du bénéfice.
- 4° Nomination des contrôleurs des comptes.
- 5° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des actions jusqu'au lundi 29 mai à midi, aux domiciles ci-après: à Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise; à Bex: Banque Cantonale Vaudoise, agence de Bex, et au siège de la société au Bévieux sur Bex.

Les actionnaires peuvent prendre connaissance au siège de la Société au Bévieux, dès le lundi 22 mai 1961, du compte de profits et pertes, du bilan, des propositions concernant l'emploi du bénéfice net.

Bex, mai 1961.

Le conseil d'administration.

## Compagnie du chemin de fer Montreux-Glion (ligne directe)

### L'assemblée générale ordinaire

de la compagnie est convoquée pour le mercredi 7 juin 1961, à 15 h., à l'Hôtel Terminus, à Montreux.

### Ordre du Jour:

Opérations statutaires.

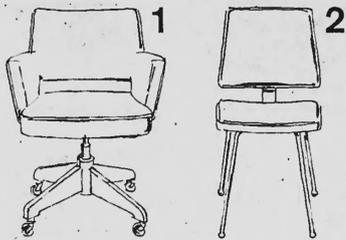
Le rapport de gestion, le compte de profits et pertes et le bilan, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la compagnie MOB, à Montreux-Clarens, à partir du 27 mai 1961.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 6 juin inclus, contre dépôt des actions aux domiciles suivants:

à Montreux: à l'agence de la Banque Cantonale Vaudoise;  
à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise;  
à la Société de Banque Suisse;  
à l'Union de Banques Suisses.

Montreux, le 20 avril 1961.

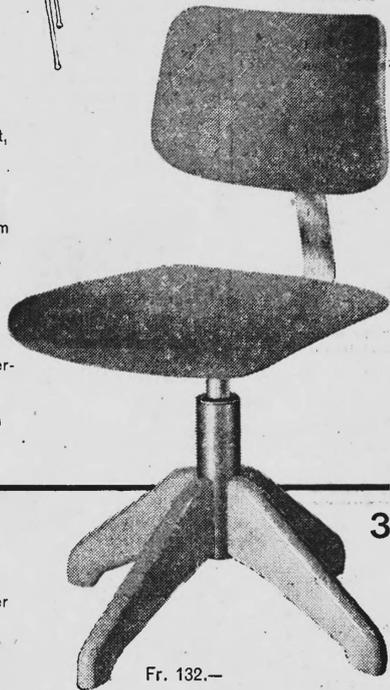
Au nom du conseil d'administration,  
le président: Dr H. Vulehoud.



**Richtiges Sitzen in 50 Varianten.**

Vom Arbeitsstuhl hängt vieles ab: Wer bequem, gelöst und in natürlicher Haltung sitzt, der fühlt sich besser, leistet mehr und ermüdet weniger. Alle unsere Sitzmöbel sind anatomischen Anforderungen entsprechend gebaut, mit bequem verstellbarem Sitz, vertikaler Federung, oft mit federnder oder beweglicher Lehne.

Nur bewährte Schweizer Qualität (viele Exklusivmodelle!), auch in modernen Formen. 5 Jahre Garantie. Polsterbezüge in aparten Dessins aus bestem Wollstoff, Leder oder starkem Kunstleder. Die meisten Modelle sind sofort lieferbar. Verlangen Sie Katalogblatt F.



Fr. 132.—

1. Federdrehfauteuil Nr. 407, Sitz und Lehne hochgepolstert, mit Schwenkrollen.
2. Bürostuhl Nr. 462. Bequeme, moderne Form, Kunstleder- oder Wollstoffbezug zweifarbig.
3. Federdrehstuhl Nr. 430, flach gepolstert, mit Kunstlederbezug.



**Tödistrasse 48**

Rud. Furrer Söhne AG.  
 Abt. Büromöbel, Registraturen, Karteien:  
 Zürich, Tödistrasse 48, Tel. 051/271690  
 Genève, 3, rue de Chantepoulet,  
 tél. 022/32 22 40  
 Abt. Schreibwaren: Zürich, Münsterhof 13  
 Abt. Büromaschinen: Zürich, Fraumünsterstr. 13

**S.A. Vautier Frères & Cie., Yverdon - Grandson**

**Emprunt obligataire 4%, 1947**

Messieurs les porteurs d'obligations faisant partie de l'emprunt de 1 000 000 de francs de 1947 sont informés que l'amortissement de 20 000 fr. au 1<sup>er</sup> septembre 1961 a été effectué par tirage au sort.

Les obligations dont les numéros suivent sont remboursables dès le 1<sup>er</sup> septembre 1961, à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne, à l'Union de Banques Suisses à Lausanne, chez Messieurs Piquet & Cie, à Yverdon, ainsi qu'à tous les sièges, succursales et agences de ces établissements.

Elles ne portent plus d'intérêts dès la susdite date.

1	391	584	829	1141	1337	1599	1705
77	448	700	902	1181	1355	1633	1838
153	541	730	977	1196	1375	1691	1860
190	552	787	1034	1198	1460	1700	1905
289	572	810	1041	1321	1485	1702	1932

Yverdon, le 23 mai 1961.

Le conseil d'administration.

**Refresca AG., Zürich**

**Kapitalerhöhung**

Die ordentliche Generalversammlung vom 7. April 1961 hat beschlossen, anlässlich einer ausserordentlichen Generalversammlung die Erhöhung des Aktienkapitals von 1,35 Mio Fr. auf 2 Mio Fr. vorzunehmen und die Durchführung festzustellen. Diese wird auf den 20. Juni 1961 einberufen.

Die 2600 neuen Inhaberaktien im Nennwert von je Fr. 250.—, die vom 1. Juli 1961 an dividendenberechtigt sind, sind den bisherigen Aktien in jeder Hinsicht gleichgestellt.

Gemäss Art. 652 OR wird hierdurch den Aktionären Gelegenheit zur Zeichnung neuer Aktien im Verhältnis zu ihrem bisherigen Aktienbesitz eingeräumt. Auf 27 bisherige Aktien können 13 neue Aktien zu pari, also zu je Fr. 250.— netto, bezogen werden. Der Eidg. Titeltempel von 2% wird von der Gesellschaft getragen.

Das Bezugsrecht ist durch Einreichung des Zeichnungsscheins für die neuen Aktien sowie des Coupons Nr. 5 der bisherigen Aktien am Sitz der Gesellschaft bis zum 10. Juni 1961 auszuüben. Die Einzahlung des Nennwertes hat bis zum 15. Juni 1961 bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich zu erfolgen.

Die Gesellschaft ist bereit, die Veräusserung und den Erwerb von Bezugsrechten ab alten Aktien zu vermitteln. Ueber Bezugsrechte, die bis zum 10. Juni 1961 nicht ausgeübt worden sind, kann die Gesellschaft verfügen, wobei der Erlös der Personalfürsorgestiftung zufällt.

Zürich, den 23. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.



Seit bald 50 Jahren erteilen wir  
**Darlehen**  
 mit voller Diskretion.  
 Keine Nachfrage beim Arbeitgeber oder bei Verwandten. Antwort in neutralem Kurver.  
 Bank Prokredit  
 Fribourg  
 Tel. (037) 2 64 31



**Inserate**  
 im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!



In Sekunden eine weisse Kopie mit *Photorapid* von jeder Vorlage oder Dokument - originalgetreu und haltbar

**Photorapid «Comfort» der modernste kombinierte Photokopier- und Entwicklungs-Apparat für höchste Ansprüche**

Mit diesem Apparat photokopieren Sie blitzschnell und originalgetreu jede geschriebene, gezeichnete oder gedruckte Vorlage im Format DIN A4 oder DIN A3.

- Photorapid «Comfort» entlastet Sie und Ihre Mitarbeiter von jeder geiststörenden Abschreibearbeit.
- Bis zu zehn Kopien von einem einzigen Negativ mit den neuen Multi-Positiv-Papieren.
- Entwicklerwanne wird automatisch mit Entwicklerflüssigkeit aufgefüllt und wieder entleert.

Verlangen Sie bitte Spezialprospekte der Sie Interessierenden Apparate oder eine unverbindliche Vorführung und Probeaufstellung der Photorapid-Geräte durch den Fabrikanten.

**BÜRO-GERÄTE AG ZÜRICH**  
 BADENERSTRASSE 294 TELEPHON 051/25 36 88

BASEL WETTSTEINPLATZ 8 ☎ 061/287237 ST. GALLEN DUFURSTR. 91 ☎ 071/233750  
 BERN AARBERGASSE 37 ☎ 031/ 51671 LAUSANNE 26, ST-LAURENT ☎ 021/234059  
 LUZERN SCHÄRDSTR. 40 ☎ 041/ 61781 GENEVE 32, RUE DE ZÜRICH ☎ 022/327417

Les propriétaires du **brevet suisse N° 330 842** du 18 avril 1956 pour «Machine pour appliquer des plaques d'encre au verso d'imprimés» désirent entrer en relations avec des fabricants suisses en vue de la fabrication de l'objet de leur brevet et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leur brevet.  
 Prière d'adresser les offres ou propositions à André SCHOTT, Ingénieur-Conseil, Bd. du Théâtre, 5, Genève.

**Rechnungsruf infolge öffentlichen Inventars**

Ueber das Vermögen des am 12. April 1961 verstorbenen **Ernst Gottwald Gysi**

geb. 1904, von Buchs (AG), wohnhaft gewesen Birmensdorferstr. 330, Zürich 3, Inhaber der Einzelfirma E. Gysi, Ing., Apparate- und Maschinenbau, Birmensdorferstrasse 330, Zürich 3, ist vom Einzelrichter in nichtstreitigen Rechtssachen des Bezirksgerichtes Zürich mit Verfügung vom 9. Mai 1961 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 28. Juni 1961 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden. Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 ZGB genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich, noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3, ZGB).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Zürich, den 23. Mai 1961. Notariat Wiedikon-Zürich: E. Spalinger, Nötar.

**Öffentliches Inventar - Rechnungsruf**

Durch Verfügung des Regierungstatthalters von Aarwangen in Langenthal vom 8. Mai 1961 ist über den Nachlass des am 25. April 1961 verstorbenen Herrn

**Samuel Rudolf Kuert-Hausammann**

geb. 1911, von Langenthal, Inhaber einer Lichtpausanstalt, wohnhaft gewesen in Langenthal, Talstrasse 6, die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Als Massverwalter ist ernannt worden Herr Fürsprecher Roland Liebi, Langenthal. Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit 30. Juni 1961 schriftlich und gestempelt dem Regierungstatthalteramt Aarwangen in Langenthal einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB). Gleichzeitig ergelgt an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden.

Die Lichtpausanstalt des Verstorbenen an der Wiesenstrasse Nr. 20, in Langenthal, wird während der Dauer des öffentlichen Inventars unter Aufsicht des Massverwalter weitergeführt.

Langenthal, den 19. Mai 1961. Der Beauftragte: H. Stauffer, Notar,

### Büro-Organisation

Eidgenössischen, kantonalen und Gemeinde-Verwaltungen, Banken, Industrie, Handel und privaten Verwaltungen liefern wir sofort ab Lager:

## Kartenträger

in folgenden Ausführungen:

Für Karteien in A 5 / A 6 / A 4 / 1 V / mit und ohne Reislöcher  
Kartenfixierungen 1 / 2 / 3 / mit passenden Reitern und Schiebern links und rechts, 10/10  
Schiebersignale A 5, links und rechts  
Terminschiebersignale, links und rechts  
Randsignale  
Schiebersignale A 6, links und rechts  
Schiebersignale 1 V

Alle Büroartikel in einwandfreier Ausführung und einwandfreiem Material. Jedes Quantum sofort lieferbar ab Lager.

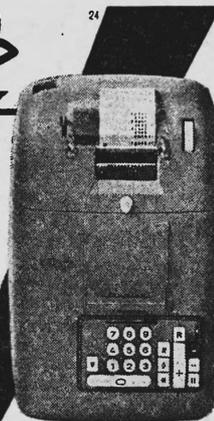
Über die beiden Systeme «Synoptic» und «Symacart» kann Sie unser Herr Menth jederzeit fachmännisch und seriös beraten. Gelegentliche Mängel dieser Systeme könnten durch unseren erfahrenen Herrn Menth restlos behoben werden.

J. MENTH & CO., ZÜRICH

Frohburgstrasse 291 Stettbacherrain 8  
Tel. 051 / 46 35 84 Tel. 051 / 41 39 85



24



Zwei 12-stellige Saldierwerke in einer Maschine. Wahlweiser Direktanruf von Werk 1, Werk 2 oder beider Werke gleichzeitig durch individuelle Werktagen. Automatische Summenspeicherung. Arbeitstempo 200 Drucke in der Minute.

Generalvertretung:

### ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.-G.

Zürich 23 Bahnhofplatz 9 Tel. (051) 27 01 33

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!



### COLORADO HOTEL

(091) 23383 LUGANO Via Maraini

1. Rang - modern - Zimmer mit Telefon und Radio. Gepflegte Küche. Bar.

### Zürichbergbahn-Gesellschaft

#### Einladung zur 79. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 12. Juni 1961, 11 Uhr, ins Restaurant «Selbahn», Eingang Centralplatz, Zürich 1.

##### Traktanden:

1. Protokoll der 78. ordentlichen Generalversammlung vom 13. Juni 1960.
2. Abnahme der Jahresrechnung 1960, Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung sowie Beschlussfassung betreffend Verwendung des Aktivsaldos.
3. Wahlen.
4. Diverses.

Eintrittskarten und Geschäftsberichte können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 9. Juni 1961 durch das Bureau der Gesellschaft, Germaniastrasse 60, Zürich 6, bezogen werden.

Zürich, den 23. Mai 1961.

Der Verwaltungsrnt.

### Elektrizitätswerk Altdorf

#### Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der am 18. Mai 1961 abgehaltenen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft wird der

Coupon Nr. 6 jeder Aktie mit netto Fr. 5.— ab 19. Mai 1961

von der Urner Kantonalbank, Altdorf, und unsern Büros in Altdorf und Luzern eingelöst.

Altdorf, 18. Mai 1961.

Die Geschäftsleitung.

### Eigenheim-Genossenschaft Gesang-Verbindung Technikum Burgdorf

#### Einladung zur 6. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 24. Juni 1961, 10.00 Uhr, im Eigenheim an der Kronenhalle in Burgdorf

##### Traktanden:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung.
2. Jahresbericht.
3. Jahresrechnung und Bilanz.
4. Bericht der Kontrollstelle.
5. Wahl des Präsidenten, der Mitglieder der Verwaltung.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Diverses.

Die Verwaltung der Genossenschaft

«Eigenheim Gesang-Verbindung Technikum Burgdorf»

### Société Sedroz S.A., La Chaux-de-Fonds

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

#### assemblée générale ordinaire

le jeudi 29 juin 1961, à 16 heures, en l'Etude de M<sup>e</sup> Adrien Thiébaud, notaire, à Neuchâtel.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le rapport du contrôleur ainsi que les comptes de la société sont déposés au siège social. Messieurs les actionnaires qui désirent assister à l'assemblée devront déposer leurs actions au siège social jusqu'au 30 mai 1961.

La Chaux-de-Fonds, le 24 mai 1961.

Le conseil d'administration.

### Société Immobilis S.A., La Chaux-de-Fonds

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

#### assemblée générale ordinaire

le jeudi 29 juin 1961, à 17 heures, en l'Etude de M<sup>e</sup> Adrien Thiébaud, notaire, à Neuchâtel.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le rapport du contrôleur ainsi que les comptes de la société sont déposés au siège social. Messieurs les actionnaires qui désirent assister à l'assemblée devront déposer leurs actions au siège social jusqu'au 30 mai 1961.

La Chaux-de-Fonds, le 24 mai 1961.

Le conseil d'administration.

Zu kaufen gesucht wenig gebrauchte

### Couvert-Schliessmaschine

Interesse nur für einwandfrei gut erhaltene Occasionsmaschine. -

Offerte mit Preis, Marken- und Modellbezeichnung unter Chiffre Q 35348 Lz an Publicitas Luzern.

A vendre

### DOMAINE

de 18 1/2 poses (1 pose 3600 m<sup>2</sup>) avec grande ferme en parfait état.

Situation magnifique au bord d'une route cantonale au centre d'un village du district de la Glâne (FR). Pour tous renseignements et visite du domaine, écrire sous chiffre P 1112\* F à Publicitas Fribourg.

### Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber der nachstehenden schweizerischen Patente wünschen dieselben zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen:

Nr. 259552 betr. Hydraulische Umkehrkupplung.

Nr. 320493 betr. Turbinenleitschaufelung.

Nr. 275550 betr. Kraftübertragungsgetriebe.

Nr. 321654 betr. Verfahren zum Entziehen von Wärme aus den Rauchgasen von Dampfkesselheizungen und Dampfkraftanlage zur Durchführung des Verfahrens.

Nr. 330271 betr. Zylindrische Verbrennungskammer.

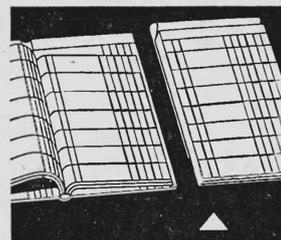
Anfragen befördern:

Kirchhofer, Ryffel & Co.

Patentanwaltsbureau

Zürich 1

Bahnhofstrasse 56



### Das Arbeiten ist sehr angenehm

auf dem grünlich getönten, blend- und reflexfreien «eye ease»-Papier der SIMPLEX-Statistikbücher und -Blocks. Musterbücher zeigt Ihnen Ihre Papeterie. Musterbogen und Prospekt erhalten Sie durch uns.



SIMPLEX AG BERN / POST ZOLLIKOFEN

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».



### Blumen für Repräsentationspflichten

Arrangements, Schnittblumen, Topfpflanzen, Trauergebilde

**KUDERLI** Express-Blumendienst  
051 / 27 92 77

Zürich, Telacker 50  
City-Hochhaus  
am Sihlportplatz

Gärtnerei und Hauptgeschäft  
Flamen-Kuderli Döbendorf